



MÄRZ 2026

ÄMTER UND KOMMISSIONEN

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung	4
Bring- und Holtag	6
Neophyten-Tausch	8

KIRCHGEMEINDEN

Kirchenkalender	12
-----------------	----

DORFLEBEN

Förderpreisvergabe	21
Setzlings- und Pflanzenmarkt	25
Quiz Trail	27
Save the date – Dorfturnier FC Speicher	32

EDITORIAL

Die Sache mit der Spaltung

Liebe Leserin, lieber Leser
Spinnt die Welt gerade? Ich kenne niemanden mehr, der sich nicht in irgendeiner Form Gedanken über den Zustand der Weltlage macht. Manchmal gelingt es mir besser, mich aus der düsteren Nachrichtenflut auszuklinken, manchmal weniger. Seit Monaten ärgert mich ein Wort, das in fast jedem Bericht vorkommt: GESPALTEN!

Was nicht alles spaltet oder bereits gespalten ist, schlägt alle Rekorde! Es sind nicht Gegenstände wie Holz oder Atomkerne, nein, nach jeder Wahl, wo auch immer, ist das Land gespalten; die Parteien sind es, die Gesellschaft, die Bevölkerung, nicht zu reden von gespaltenen Persönlichkeiten. Vergessen wir nicht alle Themen die uns spalten: Migration, Gendern, Klimaschutz, Ungleichheit, Sicherheit, Stadt-Land-Graben und so vieles mehr!

Die Märzwochen waren sonnig und frühlingshaft warm! Hatte ich nur das Gefühl, dass sich Anspannungen lösten und «Spaltungen» sich zusammenzufügen begannen? Die Temperaturen liessen die Natur

geradezu explodieren. Schneeglöckchen, Schlüsselblumen, Haselsträucher blühen, Bärlauch spriesst und schon ist die Schlagzeile da: Der Bärlauch spaltet die Gesellschaft!

Ich sehe mich nicht als begnadeten Koch und will weder meine Gäste, noch die Gesellschaft spalten, aber mein (geklautes) Bärlauchpesto ist wunderbar, einfach herzustellen und passt zu ziemlich allem!

100 g Bärlauch, gut gewaschen und trockengetupft
75 g Pinienkerne oder Mandelstifte geriebener Sbrinz
60 g Rapsöl
2 dl Salz / Pfeffer
2 Teelöffel Zitronenschale gerieben
Alles fein mixen – fertig!

Möge das Rezept Ihre Familie zusammenführen. Ich wünsche einen schönen Frühling und «en Guete».

*Tobi Lutz
Gemeinderat*



Impressum

Herausgeberin: Gemeinde Speicher
Dorf 10, 9042 Speicher
071 343 72 00
www.speicher.ch

Redaktion/Produktion: Druckerei Lutz AG
Nathascha Susic
Hauptstrasse 18, 9042 Speicher
071 344 13 78
www.druckereilutz.ch

Texteinsendungen: gemeindeblatt@speicher.ar.ch

Inserateinsendungen: info@druckereilutz.ch

Auflage: 2'350 Exemplare

Abonnement für Auswärtige: Druckerei Lutz AG
Kosten: CHF 49.00 pro Jahr

Erscheinung: Das Gemeindeblatt erscheint 11-mal jährlich, wird an alle Haushaltungen der Gemeinde kostenlos verteilt und ist das Informationsorgan der Gemeinde Speicher.

Redaktionsschluss Mittwoch, 17.00 Uhr der nächsten zwei Ausgaben:
14.04.2026 | 19.05.2026

Erscheinungsdaten Freitag der nächsten zwei Ausgaben:
24.04.2026 | 29.05.2026

Titelbild: Redaktion
Füllbilder: Stas Ukhanov

Infos für Autoren



Mediaden



GEMEINDERAT

Mitteilungen aus dem Gemeinderat

Genereller Entwässerungsplan (GEP) – Pflichtenheft

Die Gemeinde Speicher aktualisiert ihren Generellen Entwässerungsplan (GEP), da der bestehende Plan aus dem Jahr 1996 den heutigen Anforderungen und Gegebenheiten nicht mehr entspricht. Damit wird sichergestellt, dass die Gemeinde wieder über ein vollständiges und aktuelles Instrument für die Weiterentwicklung der Siedlungsentwässerung, die langfristige Werterhaltung und den sicheren Betrieb der Abwasseranlagen verfügt.

Das dafür notwendige Pflichtenheft für den GEP 2.0 wurde in Zusammenarbeit mit dem Umweltingenieurbüro, Hunziker Betatech AG gemäss dem Leitfaden GEP 2025 erarbeitet. Es bildet die Grundlage für die spätere Ausschreibung. Die Vorarbeiten zur Bereinigung des Abwasserkatasters und zur Erhebung der abflusswirksamen Flächen wurden Ende des Jahres 2025 abgeschlossen und werden bis zur Vergabe des GEP Auftrags weitergeführt. Nach Prüfung durch die ARA Betreiberinnen ESG (Entsorgung Stadt St.Gallen) und AVA (Abwasserverband Altenrhein) sowie Beratung in der Kommission für Bau und Umwelt hat der Gemeinderat das Pflichtenheft gutgeheissen und zur Genehmigung an den Kanton verabschiedet. Gleichzeitig wurde der Kanton um Prüfung von Subventionsbeiträgen ersucht. Nach der Rückmeldung des Kantons können die Arbeiten im Zusammenhang mit dem GEP ausgeschrieben werden.

Austausch zwischen Gemeinderat und Gewerbeverein

Der Gemeinderat hat sich zum jährlichen Austausch mit dem Vorstand des Gewerbevereins getroffen. Das Treffen dient dazu, den Dialog zwischen Gemeinde und lokaler Wirtschaft zu pflegen und gemeinsame Anliegen frühzeitig zu erkennen.

Im Zentrum des Gesprächs standen ein Rückblick auf das vergangene Jahr sowie ein Ausblick auf kommende Entwicklungen. Beide Seiten betonten die Bedeutung einer konstruktiven Zusammenarbeit, um Synergien zu nutzen und Projekte gemeinsam voranzubringen. Themen wie wirtschaftliche Rahmenbedingungen, laufende Vorhaben und künftige Herausforderungen wurden offen diskutiert.

Der Gemeinderat und der Gewerbeverein zeigten sich erfreut über den wertvollen Austausch und bekräftigen, den Dialog auch künftig aktiv weiterzuführen.

Langfristige Standortsuche für die Sozialen Dienste Appenzeller Mittelland

Die Sozialen Dienste Appenzeller Mittelland werden regional geführt und haben ihren Sitz in Speicher. Dadurch ist die Gemeinde Speicher für eine geeignete Unterbringung verantwortlich. Die bestehenden Mietverträge laufen in den nächsten 4 Jahren aus, weshalb geprüft wird, ob diese verlängert werden können und welche langfristigen Standortoptionen in der Sitzgemeinde bestehen. Für die dafür notwendige Standortsuche und -analyse hat der Gemeinderat einen Nachtragskredit von CHF 15'000.– zu Lasten des Voranschlages 2026 gesprochen.

Pumptrack Speicher – Verlängerung der Frist

Der Gemeinderat Speicher hat dem Verein Pumptrack Speicher, wie bereits bekannt und kommuniziert, die Nutzung einer Teilfläche auf dem gemeindeeigenen Grundstück Nr. 1430 zugesichert. Zudem erhielt der Verein ein Startkapital zugesprochen. Damit verbunden war die Bedingung, dass der Verein den Pumptrack bis Ende 2025 realisiert. Auf Antrag des Vereins hat der Gemeinderat diese Frist aufgrund des aufwändigen Baubewilligungsverfahrens, das den Baustart verzögert hat, um ein Jahr verlängert. Die Baubewilligung ist inzwischen erteilt und der Baustart für das Frühjahr 2026 vorgesehen.

Wahl BfU-Delegierter

Gemeinderat Samuel Lanker hat interimistisch als Übergangslösung die Aufgaben als BfU-Delegierter übernommen. Nach der öffentlichen Ausschreibung der Vakanz konnte der Gemeinderat nun Reinhard Gross aus Speicher für diese Funktion gewinnen. Herr Gross ist als Physiklehrperson tätig. Er ist interessiert, sich vertieft in die Materie einzuarbeiten und aktiv einzubringen. Der Gemeinderat ist überzeugt, mit Reinhard Gross eine engagierte und geeignete Person gefunden zu haben und freut sich auf die künftige Zusammenarbeit. Die Funktionsübernahme erfolgt per 1. April.

Grundbuch- und Erbschaftsamt Speicher – Inspektion

Am 26. November 2025 führte das Grundbuch- und Beurkundungsinspektorat des Kantons Appenzell Ausserrhoden die ordentliche Inspektion durch. Geprüft wurde der Zeitraum seit der letzten Prüfung vom 20. November 2023 bis zum Inspektionstag. In den Inspektionsberichten werden die Grundbuchführung sowie die Beurkundungstätigkeit als sehr gut bezeichnet. Der Gemeinderat hat die positiven Berichte zur Kenntnis genommen und dankt dem Leiter Grundbuch- und Erbschaftsamt, Patrick Eugster, und seinem gesamten Team für die gewissenhafte und pflichtbewusste Arbeit.

Betreibungsamt Appenzeller Mittelland – Geschäftsbericht

Das Betreibungsamt Appenzeller Mittelland präsentierte den Geschäftsbericht 2025. Die Rechnung 2025 schliesst erneut mit einem Gewinn von CHF 80'768.15 (Vorjahr: 52'297.27). Gemäss geltendem Vertrag zur Führung des Betreibungsamtes und dem darin festgelegten Kostenteiler, beträgt der Überschuss-Anteil für die Gemeinde Speicher CHF 16'319.20 (Vorjahr: 10'764.38). Die Geschäftstätigkeit 2025 in Zahlen (Auszug der Gemeinde Speicher) zeigt folgendes Bild:

	2021	2022	2023	2024	2025
Zahlungsbe- fehle	533	434	521	633	656
Pfändungsan- kündigungen	367	236	274	333	327
Pfändungen	243	158	187	254	261
Verlustscheine	205	171	131	147	156

Der Gemeinderat nimmt vom ausführlichen und guten Geschäftsbericht sowie der positiven Inspektion Kenntnis. Den Mitarbeitenden des Betreibungsamtes Appenzeller Mittelland wird an dieser Stelle für ihren wertvollen Einsatz und Arbeit gedankt.

EKS Jahresbericht

Die Ersparniskasse Speicher (EKS) unterbreitet dem Gemeinderat als Aufsichtsbehörde ihren 207. Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2025. Die gute Arbeit der EKS wird verdankt und die Jahresrechnung 2025 genehmigt. Für detaillierte Informationen zur Jahresrechnung wird auf den

separaten Bericht der EKS in diesem Gemeindeblatt verwiesen. Zudem kann der Jahresbericht 2025 auf der Webseite www.ersparniskassespeicher.ch eingesehen werden.

Personelles

Neuer Mitarbeiter Wasserversorgung

Die Vakanz in der Wasserversorgung wurde öffentlich ausgeschrieben. Aus einer Vielzahl interessierter Bewerbungen konnte



Stefan Knechtle ausgewählt werden. Der 36-jährige Gaiser ist gelernter Möbelschreiner EFZ und verfügt über breite handwerkliche Erfahrung, unter anderem als technischer

Hauswart und Montagetechniker. Zuletzt war er als Postautochauffeur tätig. Stefan Knechtle tritt seine neue Stelle am 1. April in einem 90 Prozent Pensum an. Mit seinem Eintritt ist das Wasserversorgungsteam unter der Leitung von Daniel Bischof wieder vollständig. Der Gemeinderat und die

Mitarbeitenden der Verwaltung heissen Stefan Knechtle herzlich willkommen und wünschen ihm viel Freude an seiner neuen Aufgabe.

Ergänzungswahlen für die Vakanz in Kommissionen

In folgenden gemeinderätlichen Kommissionen werden Sitze auf das neue Amtsjahr 2026/27 frei:

- Baubewilligungskommission (1 Sitz)
- Bildungs-, Kultur- und Sozialfonds (1 Sitz)
- Feuerschutzkommission (1 Sitz)
- Finanzkommission (1 Sitz)

Der Gemeinderat wird an der Konstituierungssitzung vom 4. Juni die Ergänzungswahlen für die Mitglieder in den gemeinderätlichen Kommissionen vornehmen.

Interessierte Personen sind eingeladen, Ihr Interesse schriftlich bis 15. Mai per E-Mail an bewerbungen@speicher.ar.ch oder per Post bei der Gemeindekanzlei, Dorf 10, 9042 Speicher anzumelden (Darlegung der Motivation und ein kurzer Lebenslauf). Für weitere Auskünfte oder bei Fragen stehen

die Gemeindeschreiberin Michal Herzog oder das jeweilige Kommissionspräsidium gerne zur Verfügung.

Nächste Sitzungen

Die nächsten Sitzungen finden am Dienstag, 28. April 2026 und Donnerstag, 4. Juni 2026 statt. Eingaben und Anträge, die an diesen Sitzungen behandelt werden sollen, sind bis spätestens am Dienstag der Vorwoche an die Gemeindekanzlei (zuhanden des Gemeinderates) zu richten.

GEMEINDEKANZLEI SPEICHER

Die Gemeindeschreiberin

Michal Herzog

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Ostern 2026



Die Gemeindeverwaltung Speicher schliesst am Donnerstag, 2. April 2026, bereits um 16.00 Uhr und bleibt bis und mit Ostermontag, 6. April 2026, geschlossen.

Bitte setzen Sie sich in dieser Zeit bei Todesfällen direkt mit dem Bestattungsinstitut in Verbindung:
Bestattungsinstitut Reimann, St. Gallen
Tel. 071 245 99 11

Gerne sind wir ab Dienstag, 7. April 2026, zu den üblichen Öffnungszeiten wieder für Sie da.
Wir wünschen Ihnen frohe Ostern.

Gemeindeverwaltung Speicher

Einwohnerdienste

Mutationen im Februar 2026:
 Zugezogene Personen im Februar: 13
 Weggezogene Personen im Februar: 34

Sie ziehen um?

Melden Sie Ihren Umzug/Wegzug/Zuzug online unter: www.eumzug.swiss

Trauungen

Mitselos, Christos und Mitselou geb. Buff, Dominique Sarah

Traung am 6. März 2026 in Bühler AR, wohnhaft in Speicher AR

Garcia, Oscar und Garcia geb. Rempfler, Yvonne

Traung am 6. März 2026 in Bühler AR, wohnhaft in Speicher AR

Jubilare im April 2026

95-Jährig

12.04.1931 Kocher-Galler Gertrud
 Zaun 6

90-Jährig

07.04.1936 Auer-Ibach Eugen
 Zaun 7

88-Jährig

30.04.1938 Städeli-Küng Hans
 Zaun 7

87-Jährig

07.04.1939 Weber-Schildknecht Dieter
 Oberwilen 10
 07.04.1939 Tanner-Stecher Irene
 Trogenerstrasse 26

85-Jährig

06.04.1941 Zellweger-Duss Margrith
 Ober Bendlehn 28
 15.04.1941 Altherr-Hugener Hedy
 Brand 2
 30.04.1941 Mauderli-Brack Kurt
 Sägli 5

83-Jährig

05.04.1943 Zeller-Schefer Margrit
 Teufenerstrasse 36
 21.04.1943 Hartmann-Rusch Romuald
 Obere Kohlhalde 24

82-Jährig

01.04.1944 Raymann-Kühne Hans Rudolf
 Kalabinth 47
 05.04.1944 Studerus Martha
 Zaun 6
 06.04.1944 Möhr-Müller Christoph
 Zaun 7
 13.04.1944 Sommer-Schwitzer Karl
 Bahnhofweg 10

81-Jährig

26.04.1945 Burkhard-Goebel Erika
 Sägli 8
 30.04.1945 Schlatter Erika
 Kohlhalde 19

80-Jährig

07.04.1946 Ivkovic-León Caamano Mirko
 Unterdorf 33
 10.04.1946 Germann-Brand Margeritha
 Hauptstrasse 25
 23.04.1946 Gut-Baumgartner Priska
 Kalabinth 23
 30.04.1946 Eggenberger Christian
 Kalabinth 22

**Herzliche Gratulation,
 der Gemeinderat**



 **Appenzell Ausserrhoden**

INFI – die Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten

INFI ist eine Anlauf- und Informationsstelle für Migrantinnen und Migranten und führt mit den neu aus dem Ausland zuziehenden Personen **Erstinformationsgespräche** durch und informiert über Lebensbedingungen und die Rechte und Pflichten im Kanton AR. Bei Bedarf vermittelt sie konkrete Integrationsförderangebote.

Als niederschwellige Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten steht die INFI jeweils für Fragen zur Verfügung und gibt Kurzauskünfte in allen Lebensbereichen. Weitere Informationen auf www.ar.ch/infli

www.leben-in-ar.ch
 Die Informationsplattform www.leben-in-ar.ch umfasst Alltagsinformationen über das Leben in Appenzell Ausserrhoden.

INFI - Bei Fragen sind wir für Sie da. Rufen Sie an oder kontaktieren Sie uns per E-Mail: infli@ar.ch

Informationenstelle Integration INFI
 Kasernenstrasse 17
 9102 Herisau
 T: +41 71 353 64 61

mehr Informationen auf www.ar.ch/infli

 **SBB CFF FFS**

Entdecken Sie die Schweiz mit der Spartageskarte Gemeinde.

 spartageskarte-gemeinde.ch



BAUBEWILLIGUNGSKOMMISSION

Baugesuche

Imgra GmbH

Buchschwendi 476, 9042 Speicher
Neubau Gewerbehalle mit Lagerunterstand
sowie Neubau Zufahrtsstrasse, Grund-
stück Nr. 1161, Buchenstrasse 50a

Matt David

Schlosshaldenstrasse 25, 9300 Wittenbach
Luft-/ Wasser Wärmepumpenanlage (ex-
tern), Grundstück Nr. 1215, Obere Hinter-
wies 21

Bucher Christian und Zemp Lea

Rickhalden 5, 9037 Speicherschwendi
Neubau Speicherofen an bestehender Abgas-
anlage, Grundstück Nr. 1728, Rickhalden 5

Inauen Maurus

Seeblickstrasse 16, 9037 Speicherschwendi
Abbruch / Neubau Gartenhaus, Grundstück
Nr. 1270, Seeblickstrasse 16.1

Kölsch Peter und Michèle

Obere Kohlhalden 30, 9042 Speicher
Abbruch Cheminée-Ofen / Einbau Speicher-
ofen (Ersatz), Grundstück Nr. 1378, Obere
Kohlhalden 30

GRUNDBUCHAMT

Handänderungen

Kochgruber Patricia, Weidstrasse 5, 8580
Amriswil (Erwerb 03.02.2026) **an Hartog
Christoph und Hartog Katharina**, Bahnhof-
strasse 2, 9402 Mörschwil, Liegenschaft Nr.
860, 1'724 m² Grundstücksfläche, Wohnhaus
Nr. 1427, Höhenweg 12

Mehri Ruth sel., Ober Bendlehn 9, 9042
Speicher, (Erwerb 23.02.1996, 29.07.2013)
an Spaar Fabio und Kobelt Andrea, Klos-
terweidlistrasse 1a, 9010 St. Gallen, Liegen-
schaft Nr. 1157, 680 m² Grundstücksfläche,
Wohnhaus Nr. 1139, Ober Bendlehn 9

Casa Jacob AG, Wette 1067, 9053 Teufen,
(Erwerb 04.11.2022) **an Polyprom Handels
AG**, Talstrasse 36, 8200 Schaffhausen, Lie-
genschaft Nr. 7, 964 m² Grundstücksfläche,
Wohnhaus Nr. 8, Garage Nr. 30, Dorf 36

GRUNDBUCHAMT SPEICHER
18. März 2026

KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

Bring- und Holtag

Der Frühling steht vor der Tür und es ist für
viele wieder an der Zeit zu entrümpeln und
Platz für Neues zu schaffen. Gut erhaltene,
funktionierende und schöne Gegenstände
einfach wegzwerfen, wäre jedoch schade.
Vielleicht suchen Sie auch nach dem einen
Bijou, das bei Ihnen in der Stube noch fehlt?
Dann kommen Sie am Samstag, 02. Mai,
von 8.00 bis 13.00 Uhr zum Betriebsge-
lände der **Eugster Transporte AG, Wies 35**
zum diesjährigen Bring- und Holtag. Noch
gut erhaltene, funktionierende und saubere
Gegenstände können gratis gebracht wer-
den. Stöbern Sie durch die breite Palette an
wahren Schmuckstücken und nehmen Sie,
was Ihnen gefällt.

Alle Gegenstände werden vor Ort auf ihre
Funktionsfähigkeit überprüft.

Annahme der Gegenstände

8.00 bis 12.00 Uhr

Abholen der Gegenstände

8.00 bis 13.00 Uhr

Erwünschte Artikel

- Elektronikgeräte (nur komplette Anlagen)
- Werkzeuge, Gartengeräte
- Sportgeräte, Velos (keine Wintersport-
geräte)
- Geschirr (keine Einzelteile)
- Haushaltgeräte

- Koffer, Taschen, Rucksäcke
- Lampen
- Musik-CD/ DVD/ Schallplatten
- Kinderspielsachen
- Bücher

Defekte Geräte und Sperrgut können gegen
Bezahlung bei Firma Eugster abgegeben
werden.

Sonderabfall-Sammlung

Parallel zum Bring- und Holtag führen wir
den Sammeltag für Sonderabfälle durch.
Die Abfälle können vor Ort bei der Firma
Eugster abgegeben werden.

Abgabe der Sonderabfälle von
8.00 bis 13.00 Uhr

Angenommen werden:

- Farben, Öle, Gifte, Medikamente
- Korkzapfen
- Altmetalle
- Styropor (in kleinen Stücken)
- Elektroschrott
- Original-Nespressokapseln
- defekte Handys

Beizli von der Familie Eugster

Es gibt ein Angebot von verschiedenen Ge-
tränken, Kaffee und Kuchen.
Ab 11.00 Uhr wird grilliert.



KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

Information zur Kanalreinigung 2026

Um die Funktionsfähigkeit sicherzustellen, wird das Kanalnetz der Gemeinde Speicher kontinuierlich unterhalten. Zu diesem Zweck führt die Gemeinde Speicher jährlich Kanalspülungen des öffentlichen Netzes durch.



Dazu ist das Gemeindegebiet in drei Gebiete unterteilt. Jedes Jahr wird eines der Gebiete gespült. In diesem Jahr ist das Gebiet Mitte im Spülplan vorgesehen und wird zwischen **April und Mai 2026** ausgeführt.

Zone Mitte: Buchenstrasse, Wies, Herbrig, Kirchrain, Röhrenbrugg, Oberdorf, Kalabinth, Hauptstrasse, Ilgenstrasse, Dorf, Sonnweid, Sonder, Oberwilen, Haldenstrasse, Flecken, Schönenbühl, Holderchwendi, Kohlhalden und Obere Kohlhalden

Für die Ausführung der einzelnen Arbeitsschritte muss die beauftragte Unternehmung jeweils die Schächte der gemeindeeigenen Kanalisation öffnen. Die Schächte

befinden sich überwiegend im öffentlichen Bereich, teils aber auch auf privatem Grundstück. Wir bitten alle Grundeigentümer, dem beauftragten Unternehmen freien Zutritt zum Schacht der gemeindeeigenen Kanalisation zu gewähren.

Die Arbeitsausführung für die Kanalreinigung im Jahr 2026 erfolgt durch das ortsansässige Unternehmen Eugster Transporte AG.

Für Fragen steht Ihnen Herr Daniel Müller, Leitung Bau und Umwelt, Abwasser, gerne zur Verfügung.

Kommission für Bau und Umwelt

KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

Häckseltour

Mit den ersten warmen Tagen beginnt die Gartenpflege wieder richtig. Sträucher und Bäume werden zurück-, im Winter abgestorbene Pflanzen abgeschnitten. Im Garten sammeln sich Äste. Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihren Gartenabraum bequem vor Ort häckseln zu lassen.

Dienstag, 7. April und Montag, 20. April

Anmeldung

Bitte melden Sie sich **bis spätestens Samstagmittag vor dem jeweiligen Termin** an, entweder mit dem Talon oder per E-Mail.

Damit das Häckseln reibungslos funktioniert, bitte Folgendes beachten:

- Gartenabraum am Strassenrand deponieren
- Äste nicht zusammenbinden
- Baum und Strauchäste in ihrer Länge belassen
- maximaler Stammdurchmesser 8 cm

Nicht gehäckselt werden Materialien wie Wurzelstöcke, Steine, Erdballen, Plastik oder andere Fremdstoffe.

Tarife

Das Häckseln ist kostenpflichtig und wird pro aufgewendete Minute abgerechnet. Kosten pro Minute: Fr. 4.00 exkl. MwSt.

Abfuhr des Grüngutes

Soll das Grüngut abgeführt werden, ist pro 100 l Grüngut eine Marke von Fr. 4.30 zu lösen. Der Transport kostet Fr. 30.00/m³ exkl. MwSt.

Für grössere Mengen lohnt sich die Bestellung einer kleinen Mulde.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Firma Eugster Transporte AG, 071 344 25 25, oder Daniel Müller, Leitung Umwelt / Abwasser, 071 343 72 06, gerne zur Verfügung.

Anmeldung

Gewünschtes Datum _____
 Adresse _____
 Zeitaufwand zum Häckseln: ca. _____
 Datum _____

Name _____
 Tel. _____
 Häckselgut mitnehmen: JA Nein
 Unterschrift _____

Anmeldung bitte bis **spätestens Samstagmittag** vor der Häckseltour senden an:

Eugster Transporte AG, Wies 35, 9042 Speicher,
 Tel. 071 344 25 25

Mail: info@eugster-transporte.ch
 Web: www.eugster-transporte.ch

KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

Neophyten-Tausch

Möchten Sie mehr für Ihre Umwelt und die heimische Flora und Fauna tun? Möchten Sie Ihren Kirschlorbeer, Ihre Thuja oder Schmetterlingsfliedersträucher durch einheimische Sträucher ersetzen? Dann können Sie dies an der diesjährigen Neophyten-Umtauschaktion anmelden. Neophyten sind Pflanzenarten, welche kaum ökologischen Wert haben oder sogar eine Bedrohung für die einheimischen Pflanzen- und Tierarten sein können. Somit bedrohen sie unsere Biodiversität und sorgen für wenig Lebensraum und Eintönigkeit in unseren Gärten.

Strauchige Neophyten können auch dieses Jahr wieder an unserer **Neophyten-Umtauschaktion** gegen einheimische Sträucher ersetzt werden.

Die Kommission für Bau und Umwelt der Gemeinde Speicher organisiert am 2. Mai 2026 (gleich wie letztes Jahr) am Bring- und Holtag einen Infostand. Dort können Sie Ihre Bestellungen der neuen Wildsträucher aufgeben, Tipps und Tricks zur Entfernung der Neophyten einholen und sich von Mitarbeitenden von Wurzelwerk Naturgarten AG beraten lassen. Die Kosten für die neuen Strauchsetzlinge werden von der Gemeinde Speicher übernommen. Ihre Neophyten-Sträucher können Sie dann an einem Samstag Mitte November bei der Firma Wurzelwerk Naturgarten AG entsorgen und Ihre bestellten Ersatzpflanzen abholen.

Samstag, 2. Mai, 8.00 bis 13.00 Uhr
Eugster Transporte AG, Wies 35

ARBEITSGRUPPE SPORT UND FREIZEIT

Umfrage an die Bevölkerung

Wir wollen wissen: Wie findest du das aktuelle Sport- und Freizeitangebot in Speicher? Was fehlt, was läuft gut, was wünschst du dir?



Melde dich bei uns über das Formular auf www.agsuf.ch (ganz nach unten scrollen) – egal, ob du in einem Verein bist oder einfach privat etwas beitragen willst. Jede Rückmeldung zählt und hilft uns, ein möglichst klares Bild zu bekommen.

Unser Auftrag und unsere Motivation:

Die AGSUF analysiert im Auftrag des Gemeinderats zusammen mit Vereinen, Organisationen und der Bevölkerung das bestehende Sport- und Freizeitangebot und definiert Lösungsvorschläge für ein abwechslungsreiches, nachhaltiges Sport- und Freizeitangebot für Speicher – immer mit Blick auf die finanziellen Möglichkeiten.

Im Fokus stehen die Bedürfnisse der verschiedenen Anspruchsgruppen (Vereine, Organisationen, Privatpersonen, usw.). Bestehende Angebote sollen verbessert, sichtbar gemacht und sinnvoll miteinander vernetzt werden.

Wir wollen mit der Umfrage herausfinden:

- Welche bereits vorhandene Infrastruktur entspricht vollkommen euren Bedürfnissen oder soll allenfalls ergänzt werden?
- Welche Infrastruktur fehlt euch aktuell komplett?
- Was braucht es, damit das bestehende Sport- und Freizeitangebot gestärkt, zukunftsgerichtet ergänzt und sichtbar gemacht werden kann?

Die Ergebnisse fassen wir in einem Konzept zusammen und legen es bis Ende Mai 2026 dem Gemeinderat vor.

Danke für deine Mithilfe!

Arbeitsgruppe Sport und Freizeit (AGSUF)

ARBEITSGRUPPE ENERGIESTADT

Frühlingstipp

Biodiversität in den Gärten

Die Temperaturen steigen wieder, das erste Grün spriesst und die Frühblüher machen die kahlen Sträucher und Wiesen bunter – der Frühling liegt in der Luft und die Natur erwacht langsam aus dem Winterschlaf.

Und so zieht es die eine oder den anderen in den Garten, um nach langer Zeit des Pfadens gleich wieder mit dem Gärtnern loszulegen. Aber: Wer jetzt zu viel aufräumt und umgräbt, stört die teils noch schlafenden Tiere. Viele Insekten, darunter Wildbienen, Schmetterlingsraupen und Käferlarven überwintern gerne in dürren Pflanzenstängeln, in Astabschnitten oder auch in der offenen Erde und kommen erst ab Ende April aus ihren Verstecken.

Daher lautet unser Gartentipp für den Frühling: Geniessen Sie Ihren Garten mal ganz ohne Arbeit. Lassen Sie verdorrte Pflanzen stehen, räumen Sie den Asthaufen nicht ab und graben Sie die Beete noch nicht um. Stattdessen lohnt sich das Zuschauen. Bestimmt werden Sie die eine oder andere spannende Naturbeobachtung machen. Gerade bei den Vögeln tut sich hier nämlich so einiges. Frühling heisst bei den gefiederten Nachbarn Brutsaison. Und so kann man den besonders melodiosen Gesängen von Rotkehlchen lauschen und den waghalsigen Balzjagden von Kohlmeisen zugucken. Einige Pflanzen zu ernten gibt es trotzdem schon: Wer Bärlauch im Garten hat, kann diesen wunderbar zu Pesto verarbeiten oder als Blattgemüse in den Salat mischen. Etwas später kann man auch die Blütenknospen des Bärlauchs ernten und diese in etwas Essig, Salz und Wasser aufkochen, abtropfen und in Öl einlegen. So bekommt man leckere Bärlauch-Kapern aus dem eigenen Garten.

Weitere Informationen zu naturnaher Gartengestaltung finden Sie beispielsweise hier: www.aufleben-natur.ch oder beim Verein Natur AR: www.natur-ar.ch

Nina Cramer, Leva Sidler

GENERATIONENKOMMISSION

Gemeindeausflug 65 plus

Am 7. Mai lädt die Gemeinde alle ab dem Jahrgang 1961 auf eine vergnügliche Fahrt ins Blaue ein.

So viel sei verraten: wir fahren ins benachbarte Ausland und bitten Sie, Euro für die Getränke mitzubringen. Wie immer sind Sie zur Fahrt und zum Essen eingeladen. Wir freuen uns auf Sie!

*Kathrin Lenggenhager,
Sonja Sturzenegger,
Natalia Bezzola*



OFFENE JUGENDARBEIT – LE COIN

News aus der Jugendarbeit

Forum «Radicalization in youth work» von Gentrud Aljiji

Während einer Woche hatte ich die Gelegenheit, am internationalen Youth Worker Forum im Kinderdorf Pestalozzi teilzunehmen. Das Forum stand unter dem Thema Radikalisierung von Jugendlichen und brachte Fachpersonen aus der Jugendarbeit aus verschiedenen europäischen Ländern zusammen. Da Teilnehmende aus mehreren Ländern dabei waren, fand das gesamte Programm in englischer Sprache statt.

Im Verlauf der Woche beschäftigten wir uns in Workshops, Referaten und Gruppengesprächen mit der Frage, welche Faktoren Jugendliche anfällig für Radikalisierung machen können und welche Rolle die Jugendarbeit in der Prävention übernehmen kann. Obwohl alle Teilnehmenden aus unterschiedlichen Ländern kamen, wurde schnell deutlich, dass viele Themen in der Jugendarbeit überall ähnlich sind. Der Austausch über Erfahrungen und konkrete Beispiele aus der Praxis machte die Diskussionen besonders spannend.

Besonders spannend war für mich der direkte Austausch mit Jugendarbeitenden aus verschiedenen Teilen Europas. Die Gespräche ermöglichten neue Einblicke in andere Arbeitsweisen und zeigten, wie wichtig internationale Zusammenarbeit auch in der Jugendarbeit sein kann.

Ein weiterer Programmpunkt war der Besuch der Fanarbeit im Kybunpark in St. Gallen. Dort erhielten wir einen Einblick in die Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Umfeld des Fussballs. Es wurde aufgezeigt, wie wichtig Präsenz, Vertrauen und Beziehungsarbeit sind, um Konflikte frühzeitig zu erkennen und präventiv zu handeln. Gerade dieser Praxisbezug ergänzte die theoretischen Inhalte des Forums auf anschauliche Weise.

Die Woche im Kinderdorf Pestalozzi war insgesamt sehr spannend und lehrreich. Neben den fachlichen Inhalten bot sie auch die Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen und Erfahrungen über Ländergrenzen hinweg auszutauschen.

Netzwerktreffen

Am 19. Februar 2026 fand im Jugendtreff Speicher ein Netzwerktreffen der Kinder- und Jugendarbeit aus dem Kanton Appenzell Ausserrhoden statt. Jugendarbeitende aus verschiedenen Gemeinden der Region trafen sich, um sich über aktuelle Themen und Entwicklungen der Kinder- und Jugendarbeit auszutauschen. Der Anlass begann mit einem gemeinsamen Mittagessen in der Offenen Jugendarbeit Speicher, welches Gelegenheit für einen informellen Austausch bot. Anschliessend wurden verschiedene aktuelle Themen aus der Praxis besprochen und Erfahrungen aus den unterschiedlichen Gemeinden geteilt.

Solche Netzwerktreffen sind ein wichtiger Bestandteil der regionalen Zusammenarbeit. Sie ermöglichen es den Fachpersonen, sich zu vernetzen, voneinander zu lernen und gemeinsam an der Weiterentwicklung der Kinder und Jugendarbeit im Kanton Appenzell Ausserrhoden zu arbeiten.

Hausbootlager 2026

Das Hausbootlager in Frankreich steht vor der Tür und die Vorfreude steigt von Tag zu Tag. Gemeinsam mit den Jugendlichen aus den Gemeinden Bühler, Teufen und Speicher dürfen wir bald unvergessliche Tage auf dem Hausboot auf der Saône (auch bekannt als Petit Saône) erleben. Es warten viele schöne Momente, spannende Erlebnisse und ganz viel gemeinsame Zeit auf uns.

Damit auch alle, die zuhause geblieben sind oder nicht mitkommen können, ein bisschen Lagerluft schnuppern können, werden jeden Abend jeweils zwei Jugendliche einen kurzen Tagesrückblick schreiben. Diesen laden wir auf unserer Homepage hoch, sodass ihr immer mitverfolgen könnt, was wir gerade erlebt haben.

Öffnungszeiten LeCoin

Mittwoch: 14.00 bis 18.00Uhr
Donnerstag: 16.00 bis 20.00 Uhr
Freitag: 18.00 bis 22.00 Uhr

Kontakt

+41 71 340 06 20 / +41 76 585 99 67
www.jugendraumlecoin.ch
offene.jugendarbeit@speicher.ar.ch
Instagram: jugendraum_leCoin



Weidenhaus und Pflanzaktion

Am Donnerstagmorgen, 26. Februar 2026 gingen die Kinder der 6. Klasse Sonderegger / Inauen zum neuen Spielplatz. Zuerst bekamen wir eine Einführung, was wir heute machen werden. Dann teilten wir uns in zwei Gruppen auf. Die eine Gruppe fing mit dem Weidenhaus an und die andere Gruppe baute ein Tierunterschlupf. In dem Tierunterschlupf können sich z.B. Mäuse, Igel, Insekten und andere kleine Tiere verstecken.

Beim Bau des Tierunterschlupfs war es wichtig, dass man zwei sogenannte Eckgänge einbaut, dass die kleinen Tiere geschützt sind. Die Gruppe Weidenhaus fing an mit dem Äste säubern (die kleinen Zweige abschneiden). Die Gruppe Tierunterschlupf legte nun immer grössere Äste auf den Gang, den sie vorhin vorbereitet haben. In der Zwischenzeit fing die Gruppe Weidenhaus an, tiefe Löcher in den Boden zu graben. Die Tierunterschlupfgruppe begann nun immer dünnere Äste in den Unterschlupf zu flechten. Anschliessend gab es einen, «Handwerker-Znüni». Der bestand aus Hotdogs, Karotten und Kuchen.

Danach tauschten wir die Gruppen. Die Gruppe vom Weidenhaus ging jetzt zum Tierunterschlupf und die andere Gruppe zum Weidenhaus. Ein paar Kinder blieben bei der Gruppe Weidenhaus, weil sie dort Unterstützung brauchten. Die vom Weidenhaus mussten Äste zusammenbinden und in die gegrabenen Löcher stecken. In der Zwischenzeit machten die andere Gruppe einen neuen Asthaufen für die Tiere. Dann war der Vormittag schon vorbei.

Wir waren aber noch nicht fertig, deshalb durften wir am Nachmittag weiter machen. Der Asthaufen scheint den Tieren zu gefallen, denn unter dem Asthaufen lag eine Katze, die wir leider wegscheuchen mussten. Wir räumten noch alles auf und dann war der tolle Sondertag auch schon vorbei.

Sarah Moog und Noil Ubieto



SCHULE

Weiterbildungstag

Am Samstag, 14. März, nahmen alle Lehrpersonen der Zyklen 1, 2 und 3 an einem ganztägigen Weiterbildungstag ausserhalb der Schule teil. Der gemeinsame Austausch und die vertiefte Auseinandersetzung boten wertvolle Impulse für unsere tägliche Arbeit mit den Lernenden.

Im Zentrum stand erneut das Thema «Verbindende Autorität», mit dem Ziel, die gemeinsame Haltung unserer Gesamtschule weiter zu stärken. Begleitet wurden wir dabei von externen Referenten.

Weitere Schwerpunkte bildeten das lösungsorientierte Lerncoaching, der Umgang mit Neurodivergenz sowie ein Blick auf aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen und deren Bedeutung für Schule und Bildung.

Der Weiterbildungstag bot Raum für Reflexion, Austausch und neue Perspektiven – eine wichtige Grundlage, um unsere Schule gemeinsam weiterzuentwickeln.

Die Schulleitung



AREAL BUCHEN

Neubau Schulgebäude

Der Ausbau des Neubaus läuft auf Hochtouren. Das Verlegen der Kunststeinböden ist im Dachgeschoss und Obergeschoss so gut wie abgeschlossen und im Erdgeschoss im vollen Gange. Ebenfalls sind die Linoleum-Böden in den Schulzimmern in Arbeit. Die Gipsdecken sind grösstenteils fertig, nur im Dachgeschoss wird noch daran gearbeitet. Ende März beginnen die Schreiner mit der Montage der Einbauschränke, eine Woche später folgt die Montage der hölzernen Deckensegel. Das Gerüst des Neubaus wurde demontiert, die Fassade und die Fenster kommen nun zum Vorschein.

Provisorium

Wenn die Gemeindeverwaltung Ende März wieder aus dem Provisorium ins frisch renovierte Gemeindehaus umgezogen ist, beginnt im Provisorium die nächste Phase: der Umbau und die Aufstockung. Ab dem

neuen Schuljahr werden die bestehenden Gebäude saniert und alle Klassen auf den Neubau und das Provisorium verteilt.

Sanierung

Jetzt richtet sich die Aufmerksamkeit vor allem auf die Sanierung der bestehenden Bauten. Die Sanierung des bestehenden Schulhauses beginnt nach den Sommerferien. Die entsprechenden Vorbereitungsarbeiten laufen bereits, und die Planung ist in vollem Gange.

Umgebung

Noch einmal waren die Schülerinnen und Schüler im Einsatz für die Umgebungsgestaltung. Die Kinder der sechsten Klasse Sonderegger/Inauen bauten ein Weidenhaus, das als Aussenklassenzimmer genutzt werden kann, und einen Unterschlupf für Tiere.



AUFGRUND DES UMZUGS VOM PROVISORIUM INS FRISCH RENOVIERTE GEMEINDEHAUS BLEIBT DIE GEMEINDEVERWALTUNG SPEICHER AM

MONTAG UND DIENSTAG, 30. UND 31. MÄRZ 2026 DEN GANZEN TAG GESCHLOSSEN.

Bei einem Todesfall erreichen Sie unsere Mitarbeitenden des Bestattungsamtes unter der E-Mail gemeindeverwaltung@speicher.ar.ch. Sie werden sich dann schnellstmöglich telefonisch mit Ihnen in Verbindung setzen.

AB DEM 1. APRIL 2026 IST DIE GEMEINDEVERWALTUNG WIEDER ZU DEN ÜBLICHEN SCHALTER- UND TELEFONZEITEN IM GEMEINDEHAUS, DORF 10, ERREICHBAR.

GEMEINDEVERWALTUNG SPEICHER

VIELEN DANK FÜR IHR VERSTÄNDNIS.

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE SPEICHER UND KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE SPEICHER-TROGEN-WALD

Kirchenkalender

Alle Menschen sind an allen Anlässen, sowohl der reformierten als auch der katholischen Kirchgemeinde, herzlich eingeladen und willkommen.

Weitergehende Informationen zu Anlässen und Terminen der Kirchgemeinden finden Interessierte in den Magazinen «Magnet» für die reformierte Kirchgemeinde und im «Pfarreforum» für die katholische Kirchgemeinde oder unter: www.ref-speicher.ch oder www.pauluspfarre.ch.

März

27. Fr ökum. Andacht mit Pfrn. Sigrun Holz
Musik: Rosy Zeiter
10.00 Uhr
[Altersheim Boden Trogen](#)

Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)

28. Sa Kirche Kunterbunt im Bendlehn!
Wir laden Gross und Klein zu einem bunten, kreativen und fröhlichen Miteinander ein. Zusammen tauchen wir ein in biblische Geschichten. Mit Action, Musik und Zeit zum Staunen über das Osterwunder. Zum Schluss, um ca. 18.00 Uhr, gibt es für alle einen feinen Znacht. Komm vorbei, Kirche zum Mitmachen für die ganze Familie! Mit Verena Süess und Team, Musik: Barbara Schär (Flügel)
16.30 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

29. So Kommunionfeier mit Marco Süess
Musik: Frédéric Fischer (Flügel)
10.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

Gottesdienst mit Pfrn. Sigrun Holz und Mihaela Stefanova (Orgel)
10.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

30. Mo Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

31. Di Ökum. Andacht mit Pfr. Josef Manser und Pfrn. Susanne Schewe,
Musik: Hermann Hohl
15.30 Uhr
[Haus Vorderdorf Trogen](#)

April

1. Mi Chängouru, Spiel- und Kaffitreff mit Michelle Schmalenberg 079 903 56 06 und Anina Zogg 079 547 13 62
09.30 bis 11.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

Generationen essen gemeinsam
Anmeldung bis Montag 30.3. an:
Tel./SMS 079 929 22 16
Kosten: Erwachsene CHF 13.00, Kinder CHF 6.00, Familien 28.00
12.00 bis 13.30 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

2. Do Gespräche in der Blume – AGI Arbeitsgemeinschaft Integration. Wichtige Infos austauschen, miteinander Deutsch sprechen. Gesprächsbetreuerinnen: Hildegard Breitenmoser, Sylvia Kaeser Casutt und weitere. Spielecke für Kinder.
14.00 bis 15.30 Uhr
[Café zur Blume, Hauptstrasse 11 Speicher](#)

Hoher Donnerstag
Gottesdienst mit Brotbrechen mit Peter Mahler, Musik: Rosy Zeiter
Anschließend Suppe und Brot im Foyer Bendlehn.
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)
Konfirmanden-Unterricht
19.00 bis 21.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

3. Fr Gottesdienst zu Karfreitag mit Abendmahl mit Pfrn. Sigrun Holz, Kinga Horvath (Querflöte) und Mario Hospach-Martini (Orgel)
10.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

Café Himmlisch bleibt am Karfreitag geschlossen
[evang. Pfarrhaus](#)

Karfreitagskonzert – Wort und Musik zum Karfreitag
Die grossen B-Dur Klaviersonaten der Klassik und Romantik. Frédéric Fischer spielt F. Schubert, Klaviersonate B-Dur, D 960 und W.A. Mozart Klaviersonate B-Dur, KV 333. Marco Süess liest besinnliche Texte zum Karfreitag.
Eintritt frei, Kollekte. In Memoriam Max Stieger.
17.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

4. Sa Familiengottesdienst am Ostersonntag mit dem Familien-Gottesdienst-Team, Pfrn. Sigrun Holz und Mihaela Stefanova (Orgel)
Anschließend Eiertütschen im Kirchgemeindehaus
18.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

Ostersonntag
Osternacht-Kommunionfeier mit Verena Süess
Musik: Rosy Zeiter (Flügel), anschliessend Eiertütschen
20.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

5. So Ostersonntag
Reg. Seelsorgeeinheits-Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki, Musik: Frédéric Fischer (Flügel)
10.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

Gottesdienst zu Ostern mit Abendmahl mit Pfrn. Sigrun Holz und Samuel Harte, Orgel, Klavier, Gesang
10.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

6. Mo Ostermontag
Reg. Seelsorgeeinheits-Kommunionfeier mit Marco Süess, Musik: Rosy Zeiter (Flügel)
10.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

7. Di ökum. Seniorenprogramm: Alti Lieder vorehole, Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071 344 13 14
14.00 bis 15.30 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

8. Mi Frühlingslager
10.00 bis 17.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

9. Do Frühlingslager
10.00 bis 17.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

Meditation
19.00 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

10. Fr Frühlingslager
10.00 bis 17.00 Uhr
18.00 Schlussabend für die ganze Familie
[evang. Kirche Speicher](#)

Das «Café Himmlisch» bleibt wegen des Frühlingslagers geschlossen.

12. So reg. ökum. Gottesdienst mit Peter Mahler
Musik: Rosy Zeiter (Flügel)
10.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

13. Mo Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

14. Di ökum. Mittagstisch für Senior:innen An- oder Abmeldung bis Montag, 13. April, 11.00 Uhr an Kathrin Lenggenhager: 071 344 48 35 oder 079 439 39 07
12.00 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

15. Mi Lesekreis zum Buch «Reise in die andere Richtung» von Navid Kermani. Der Bericht über eine Reise durch Ostafrika, die von Schönheit und Hunger, von Lebensfreude und Klimakrise erzählt.
09.30 bis 10.45 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)

16. Do Gespräche in der Blume – AGI Arbeitsgemeinschaft Integration. Wichtige Infos austauschen, miteinander Deutsch sprechen. Gesprächsbetreuerinnen: Hildegard Breitenmoser, Sylvia Kaeser Casutt und weitere. Spielecke für Kinder.
14.00 bis 15.30 Uhr
Café zur Blume,
[Hauptstrasse 11 Speicher](#)
Café Vergissmeinnicht, ein sicherer und geschützter Ort für Menschen, die an Demenz erkrankt sind und ihre Begleitpersonen zum Austausch, Plaudern, Spielen, Beisammensein. Offen für alle Interessierten.
15.00 – 17.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

Kommunionfeier
mit Diakon Stefan Staub
Musik: Frédéric Fischer (Flügel)
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

17. Fr Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)

19. Fr reg. ökum. Gottesdienst mit Pfr. Klaus Stahlberger und Andreas Korsch (Orgel)
10.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)
crossPoint, jung, kreativ und tiefgründig,
kath. Gottesdienst
19.30 Uhr
[in der Kathedrale St. Gallen](#)

20. Mo Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

21. Di Chängouru, Spiel- und Kaffetreff mit Emily van der Wingen
077 206 31 62
09.30 bis 11.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)
ökum. Seniorenprogramm:
Alti Lieder vorehole,
Organisation und Leitung:
Hermann Hohl, 071 344 13 14
14.00 bis 15.30 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)
ökum. Andacht
mit Pfr. Josef Manser
Musik: Frédéric Fischer (Flügel)
15.30 Uhr
[Haus Vorderdorf Trogen](#)
Konfirmanden-Unterricht
19.00 bis 21.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

Sing-Heil-Kreis, Lieder aus Taizé, Mantras, Heil-Lieder der ganzen Welt mit Sabina Weilenmann
079 175 75 43
sabina.weilenmann@bluewin.ch und Peter Mahler, 071 340 02 85
peter.mahler@paulusparrei.ch
19.00 bis 20.30 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

22. Mi Wort und Welt, Wortgottesfeier mit Peter Mahler
Musik: Frédéric Fischer
anschliessend Glaubensgespräch mit Kaffee und Gipfeli
09.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

ökum. Seniorenprogramm:
«Nostalgische Postkarten und ihre Geschichten» mit Werner Schläpfer und Emanuel Sturzenegger.
Anschliessend gemütliches Zusammensein bei Kaffee und Kuchen.
14.15 Uhr
[Haus Vorderdorf, Seminarraum Trogen](#)

23. Do Stille Erstkommunion, Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki und Verena Süess
Musik: Barbara Schär (Flügel)
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

Meditation
19.00 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

Frühlingslager 8. – 10. April: Der Vulkan und das verlorene Jahr

Weit weg in Indonesien bricht ein Vulkan aus, schön anzusehen, aber auch dafür verantwortlich, dass es bei uns kälter und dunkler wird. Aber wir tun alles, damit das fröhliche Leben wieder zurückkehrt: wir basteln Vulkane (mit Slime!), schaffen es, den heissen Lavaboden in der Turnhalle nicht zu berühren, stellen Kerzen her, fangen mit Sonnensegeln Licht ein, bauen ein Hotel für Insekten, suchen auf der Schnitzeljagd die Zutaten für das Essen am Schlussfest und verjagen das Hungergespent.

Das Programm dauert jeweils von 10.00 bis 17.15 Uhr (auf Wunsch von 9-18 Uhr) mit Znüni, Mittagessen und Zvieri. Am Freitag um 17.30 Uhr feiern wir mit der ganzen Familie im Steineggerwald den Abschluss.

Letzte Anmeldungen bitte an sekretariat@ref-speicher.ch oder 07 344 32 61.

«nostalgische Postkarten und ihre Geschichten...»

Lebendige Postkarten aus der Jahrhundertwende mit Kurznachrichten aus alten Zeiten, farbenfroh, verziert, erhaben.

Sie erinnern an den Bau der Trogenerbahn oder an die Streusiedlungen im Appenzellerland.

Werner Schläpfer (alt Kaminfegermeister) sammelt diese Zeitzeugen und Emanuel Sturzenegger hat einige davon zu einem digitalen Vortrag zusammengestellt.

Die evang. Kirchgemeinde Trogen lädt Sie ein zu einer spannenden Zeitreise, die bei einem gemütlichem Zusammensein mit Kaffee und Kuchen ihren Abschluss findet.

Mittwoch, 22. April, 14.15 Uhr
[Haus Vorderdorf, Seminarraum Trogen](#)

Donnerstag, 7. Mai: Wallfahrt nach Montlingen mit Pfarrer Albert Wicki

Gottesdienst: 18.45 Uhr
Musik: Geschwister Neff aus Teufen

Abfahrtszeiten:

17.30 Uhr ab Speicher, Lankergebäude
17.45 Uhr ab Teufen, Stofel
17.55 Uhr ab Bühler, Bahnhof
18.05 Uhr ab Gais, Bahnhof

Ankunft Appenzellerland
ca. 22.30 Uhr

Unkostenbeitrag:

CHF 20.00
Darin inbegriffen sind:
• Carfahrt
• kleiner Imbiss (Pizzastücke)
• und 1 Getränk

Anmeldung bis 30. April an:

sekretariat@kath-gais.ch, 071 793 11 82
sekretariat@kath-teufen.ch, 071 333 13 52
sekretariat@paulusparrei.ch, 071 344 12 10





Freude am Kontakt
mit Menschen und alles,
was man heute punkto
Vorsorge, Therapie und
Rehabilitation unter
einem Dach bieten kann.



Das ist **Wehrle Physiotherapie** – aus
Leidenschaft, für Ihre Gesundheit. Damit Sie
sich wieder rundum wohl fühlen.

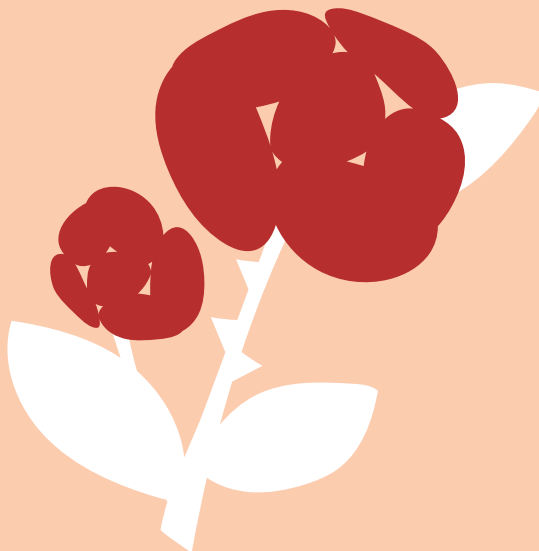


PHYSIOTHERAPIE

Dorf 3, 9042 Speicher, Tel.071 344 17 60, www.wehrle-physio.ch

Wechseljahre

Stark. Weiblich. Im Wandel.
Wechseljahre verlaufen so individuell,
wie Sie es sind.
Gerne beraten wir Sie persönlich.



Drogerie Sonderegger

Gesundheit, Schönheit, Wohlbefinden
071 344 10 22, 9042 Speicher

HOLZBAUGmbH
STEPHAN GRAF



- Innenausbau
- Neu- und Umbauten
- Renovationen
- Fassaden

Tel. 071 340 07 15 / 079 709 23 35
E-Mail: holzbaugraf@bluewin.ch
St. Gallerstrasse 25 / 9042 Speicher

**In nur einem Jahr zum
SEK-Abschluss!**



Jetzt bewerben.

Für motivierte und leistungsstarke
Real Schüler*innen.



ORTEGA SCHULE

MITTELSTUFE • OBERSTUFE • ZWISCHENJAHR

Kesslerstrasse 1, 9000 St. Gallen

www.ortegaschule.ch

M. Metallbau
Schlosserei - sanitäre Installationen



Marcel Müller • Bruggmoos 4 • 9042 Speicher AR

Telefon 071 344 14 51

Natel 079 423 08 68 • E-Mail m.metallbau@bluewin.ch

Fenstergitter Geländer Gartenzäune Gitterroste Konstruktionen

Allgemeine Schweissarbeiten (inkl. Alu und Chromstahl)

Sanitäre Anlagen Rohrleitungsbau

Graf  **Gärten**

**Wir gestalten und pflegen
ihr Wohnzimmer im Freien.**

Austrasse 20, 9055 Bühler

078 639 35 13 | gartenbau@grafgaerten.ch

GESPEICHERT

Bläss

Wer sich bisweilen wandernd, joggend oder spazierend in unserer Region fortbewegt und dabei an malerischen Bauernhäusern vorbeikommt, dürfte das Geräusch kennen. Man könnte es als lautes, hektisches «Wuwuwuh» beschreiben oder als latent verstimmte Alarmanlage, aber es braucht schon sehr viel Wohlwollen und akustische Toleranz, um den Klang als angenehm oder gar schön zu bezeichnen. Das Bel-len eines Hundes ist selten Balsam für die Ohren. Wenn der Hund jedoch ein Bläss ist, stellen sich die Nackenhaare noch schneller auf. Ausserdem verspürt man häufig ein Unbehagen im Hinblick auf die Unversehrtheit seiner Waden und zugleich das Verlangen, dem Hund den Mund zu verbieten.

Die Schweizerische Kynologische Gesellschaft schreibt über den Appenzeller Sennenhund, dass der schlechte Ruf als giftiger Kläffer und Wadenbeisser nichts mit der Rasse zu tun habe, sondern mit Unterbeschäftigung und schlechter Sozialisation. Der Bläss sei ein lebhafter, oft ungestümer, aber auch treuer und anhänglicher Hund. Sein Temperament werde am besten mit dem Wort quecksilbrig umschrieben.

Quecksilbriges Temperament hin oder her – ein bisschen nervig ist das aggressive Bellen dennoch. Aber, was die Gesellschaft ebenfalls schreibt: Der Bläss ist die einzige Schweizer Hunderasse, die von ProSpecieRara als gefährdet eingestuft wird. Zwar ist er nicht unmittelbar vom Aussterben bedroht, aber die Zuchtbasis ist schmal und der reinrassige Appenzeller Sennenhund nicht sehr verbreitet. Wir tun also gut daran, das quecksilbrige Temperament zu geniessen. Solange der Bläss noch bellt.

Ralf Bruggmann



KUL-TOUR AUF VÖGELINSEGG

Ein letztes Theater-Jahr

Regelmässiges monatliches Kultur-Angebot

Die Theaterleitung hat sich selbstverständlich nochmals mächtig ins Zeug gelegt, um seinem Publikum in diesem letzten Theaterjahr tolle Highlights und Publikumsbeliebte zu präsentieren.

Samstag, 11. April, 18.00 Uhr

Bernd Kohlhepp/Uli Böttcher:

Old Shatterhand lebt – Winnetou darf nicht sterben

Das Komikerduo aus dem Schwobeländle Bernd Kohlhepp und Uli Böttcher, haben sich die Winnetou-Saga zur Vorlage genommen, um sie in einer komödiantischen, fulminanten Kabarett-Show auf die Bühne zu bringen. Dies tun sie bereits mit grossem Erfolg auf bedeutenden Theatern in Deutschland und der Schweiz.

Über allem schwebt die Frage: Dürfen die das eigentlich?

Dürfen alte weisse Männer junge Indigene (früher Indianer) spielen?

Vielleicht dürfen die das ja nicht – aber sie machen es trotzdem.

Eines ist sicher:

Das wird ein Riesenspass!

Und zwar bis zum bitteren Ende

Reservation

071 340 09 01 / info@kul-tour.ch /

www.kul-tour.ch

Hohrüti 1, 9042 Speicher

Ausserdem: der Theaterraum ist bestückt mit Bildern der St.Galler Künstlerin Viki Baer. Die Bilder stehen zum Verkauf.

Eintritt inkl. Genuss-Teller CHF 65.00





Mit Herz und Kompetenz. Und Frühlingsgefühlen.

Helen Bögle und Claudia Taumberger-Baumer stehen für Vertrauen, Diskretion und eine sehr persönliche Begleitung bei allen Belangen rund um Ihre Wohnimmobilie. In unserer Immo-Boutique werden Sie sich wie zuhause fühlen.

bbr Real Estate & Relocation AG

Alte Haslenstr. 5 · CH-9053 Teufen · Tel. 071 335 80 20
info@bbr-ag.ch · www.bbr-ag.ch



**FRISCHKNECHT
GARTEN**

Ihr Garten ist unsere Leidenschaft

Frischknecht Garten GmbH

Kohlhalden 72, 9042 Speicher, Tel. 078 685 82 77,

www.frischknecht-garten.ch info@frischknecht-garten.ch

TEUFENSMILE
KIEFERORTHOPÄDIE

HEIDENSMILE
KIEFERORTHOPÄDIE



Ihre Fachärztliche Praxis für Kieferorthopädie

- ✓ Zahnkorrekturen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- ✓ Biologische, schonende und schmerzfreie Behandlung
- ✓ Ganzheitliche Kieferorthopädie (Bionatoren, metallfreie Zahnspangen)
- ✓ Klassische Kieferorthopädie

KIEFERORTHOPÄDIE TEUFEN

Dr. Bolkart & Kollegen

Klinik am Dorfplatz AG
Engelgasse 2474 | Unteres Hörli 2474
9053 Teufen

T +41 71 511 06 47
praxis@kieferorthopaedie-teufen.ch
kieferorthopaedie-teufen.ch

KIEFERORTHOPÄDIE HEIDEN

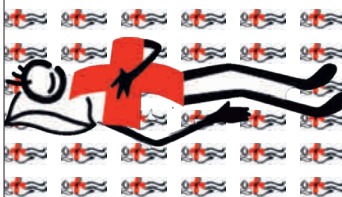
Dr. Bolkart & Kollegen

Nelkenweg 3
9410 Heiden

T +41 71 577 58 40
praxis@kieferorthopaedie-heiden.ch
kieferorthopaedie-heiden.ch



**Spende Zeit –
rette Leben!**



**Erste Hilfe lernen im
Samariterverein
Speicher**

Mittwochs,
einmal im Monat

Komm Schnuppern!
1./29. April 2026, 19 Uhr
im Buchenschulhaus



BAUMANN
Der Küchenmacher

Schon gewusst?

Unsere Schreinerei blickt auf eine lange Tradition zurück. Hier, wo alles begann, erfüllen wir gerne Ihre individuellen Wünsche. Ob Küchen, Garderoben, Türen, Eckbänke oder Wohnmöbel - wir sind für Sie da!

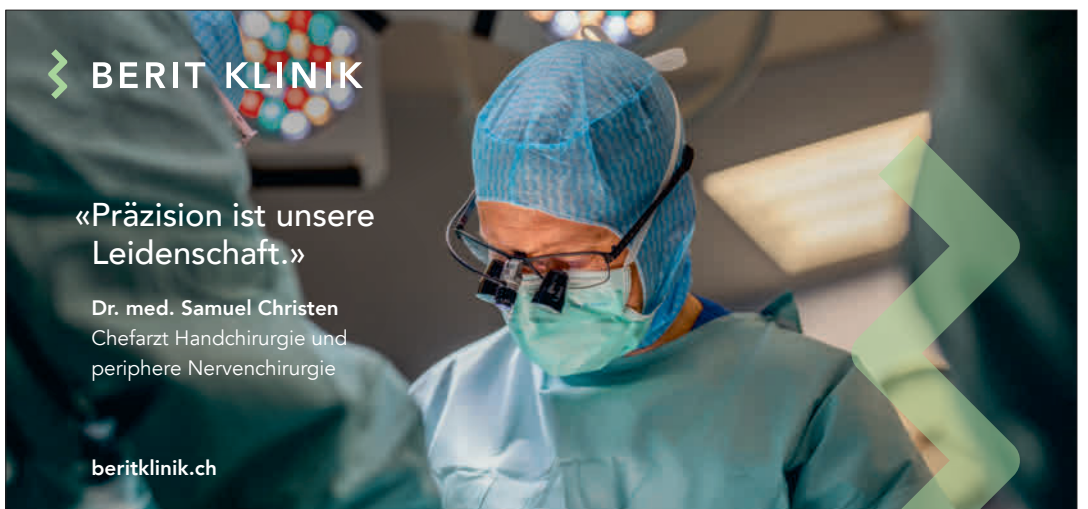
Baumann AG Der Küchenmacher
St. Leonhardstrasse 78
9000 St.Gallen, 071 222 61 11
www.kuechenbau.ch

BERIT KLINIK

«Präzision ist unsere
Leidenschaft.»

Dr. med. Samuel Christen
Chefarzt Handchirurgie und
periphere Nerven Chirurgie

beritklinik.ch



WIKISPEICHER

Einladung zum Schmunzeln

Stelen nehmen an verschiedenen Orten in Speicher Gebäude in den Fokus, die eine besondere Geschichte haben. Zehn Stelen wurden 2009 im Rahmen des Dorffestes «700 Jahre – grosse Sprünge» errichtet.



Die Raiffeisenbank Heiden hat 2024 aus Anlass des Jubiläums «125 Jahre Raiffeisen» einen Beitrag gesprochen zur einer Erweiterung dieses Projekts, welches das kulturelle Erbe Speichers bewusst machen möchte.

Die zusätzlichen fünf Stelen sind – nach Überwinden einiger unvorhergesehener bürokratischer Hindernisse – kürzlich aufgestellt worden.

Wikispeicher freut sich über das Gelingen des Projekts und lädt alle ein, die Einweihung auf einem gemeinsamen Kurzspaziergang von der Ecke Buchenstrasse/Wies zum Schönenbühl zu feiern.

Der Spaziergang wird unterbrochen durch einige Aktionen, die geeignet sind, nicht nur ein Schmunzeln, sondern sogar fröhliches Lachen hervor zu zaubern. Ein kleiner Aperó beschliesst den kurzen Anlass.

Samstag, 25. April, 10.00 Uhr
Ecke Buchenstrasse-Wies

WIKISPEICHER

Bäuerin aus Leidenschaft

Margrit Duss (*1941) verbrachte ihre Jugendjahre auf einem Bauernhof in Trogen. 1963 heiratete sie den Speicherer Jakob Zellweger. Von da an bewirtschafteten sie gemeinsam den Bauernhof in Blatten 7, anfänglich unter Mithilfe der Eltern von Jakob, später stellten sie Ihren Sohn Ueli als zusätzliche Arbeitskraft ein.

Im Interview von Heinz Naef schaut die 85-jährige Margrit Zellweger auf ihr langes Leben als Bäuerin zurück. Sie strahlt Zufriedenheit aus, weil sie «das Bauern» noch bis zum heutigen Tag lebt. In den über 60 Jahren hat sich vieles stark verändert. Nicht zuletzt hat die Mechanisierung die Arbeiten erleichtert und beschleunigt.

Wissenswertes zu Speicher

Wenn Sie selbst Geschichten kennen, die einen Bezug zu Speicher haben und die nicht in Vergessenheit geraten sollen, oder wenn Sie Kenntnis haben von Ereignissen, oder wenn Sie Ergänzungen zu bestehenden Beiträgen machen können, freuen sich

Peter Abegglen (071 344 26 60), Paul Holenstein (071 344 32 36) und Heinz Naef (071 344 26 45) über Ihre Rückmeldungen und Anregungen, per E-Mail am besten über info@wikispeicher.ch



SP SPEICHER

«Frühpolitik»

Die direkte Demokratie ist eine anspruchsvolle Staatsform. Sie bindet die Stimmberechtigten in die Gestaltung des Zusammenlebens und damit in die Verantwortung ein. Das Herz der Demokratie ist die Beteiligung, die Partizipation. Diese will gelernt und eingeübt sein.

In diesem Sinn freut sich die SP Speicher, dass der Gemeinderat die Chance erkannt und die Jugendlichen der Sekundarstufe eingeladen hat, sich mit der künftigen Entwicklung des Unterdorfs auseinanderzusetzen und ihre Gedanken einzubringen. Auf diese Weise erleben Jugendliche, wie sie Einfluss nehmen können und in welchem Gestaltungsspielraum sie sich bewegen. Sie lernen aber auch, dass möglicherweise nicht alle ihrer eingebrachten Anregungen und Anliegen umgesetzt werden, sei es, weil diese in Konkurrenz mit anderen berechtigten Anliegen stehen, sei es, dass die Kosten oder das Gesetz Grenzen setzen. In jedem Fall sammeln die Jugendlichen wertvolle Erfahrungen im Umgang mit Demokratie.

Inhaltlich sind ihre Anliegen beachtenswert und müssen uns Denkanstoss sein: «...viel Grün, naturnahe Freiräume und kompakte Wohnformen, damit Platz für Erholung, Spiel und den beliebten Schlittelhang bleibt. (...) Treffpunkte, Spielplätze oder kleine Gemeinschaftsorte. (...) ein freundliches Quartier, das für alle attraktiv ist.» Auch zeigten sich die Jugendlichen «offen für dichte, aber sorgsam ins Dorfbild eingefügte Gebäude.» (Gemeindeblatt Februar 2026) Es ist zu wünschen, dass die Jugendlichen erleben dürfen, dass auch ihre Stimme ernst genommen wird.

Die SP Speicher gratuliert dem Gemeinderat zu seiner Initiative und der Schule Speicher fürs Mitmachen. So geht Partizipation. So wird Demokratie greifbar. So werden die Jugendlichen auf ihre Verantwortung als mündige Stimmbürgerinnen und Stimmbürger vorbereitet.

Für die SP Speicher:
Judith Egger

SAK

EINFACH VERBUNDEN

Internet, TV, Telefon und Mobile
aus der Region

Jetzt entspannt wechseln!

SAK-DIGITAL.CH

3 Monate
**GRATIS
SURFEN***

* Angebot gültig für Neukunden

LESERBRIEF

Fehlende Protokolle sind kein Kavaliersdelikt

Selbst auf die Gefahr hin, dass das Thema ermüdet: Die «Posse» um die Zunft Höngg ist mit dem Entscheid des Regierungsrates keineswegs abgeschlossen. Dass Gesetze eine Einladung theoretisch zulassen, ist das eine. Dass dafür korrekte Verfahren zwingend sind, das andere. Genau diesen Punkt hat der Regierungsrat nicht beurteilt.

Reden wir Klartext und hören wir auf, so zu tun, als wären die 10'000 Fr. das Problem. Es geht hier nicht um ein paar Franken, sondern um das fundamentale Vertrauen in unsere Amtsträger und deren Amtsführung. Niemand hat Anspruch darauf, dass sich im Gemeinderat seine Meinung durchsetzt. Aber alle haben Anspruch darauf, dass auch schlechte Entscheidungen nachvoll-

ziehbar, rechtmässig und korrekt zustande kommen. Zwischen einem Budgetkredit und einem konkreten Ausgabenbeschluss besteht ein wesentlicher Unterschied. Es gibt auch keine Freigrenze.

Art. 9 des Gemeindegesetzes AR verpflichtet jede Gemeindebehörde zur Protokollführung. Gerade deshalb ist der Gemeindepräsident als oberster Verantwortlicher der Gemeindeführung in der Pflicht, offenzulegen, wann und mit welchen Beschlüssen die Einladung der Zunft Höngg, die Gegen-einladung sowie die entsprechenden Kosten beschlossen wurden. Ein Blick ins Protokoll würde genügen.

Doch genau diesem Nachweis weicht der Gemeindepräsident bis heute hartnäckig aus.

Daraus entsteht ein begründeter Verdacht: Es existieren schlicht keine korrekten Beschlüsse. Wenn dem so ist, reden wir nicht mehr von einem Formfehler, sondern von ungetreuer Geschäftsführung und einer unbefugten Verwendung öffentlicher Gelder. Ein Buchhalter in der Privatwirtschaft, der ohne Autorisierung Firmengelder ausgibt, würde seinen Arbeitstag kaum im Betrieb beenden. Warum sollte für Behördenmitglieder ein anderer Standard gelten?

Wer die gesetzliche Protokollpflicht ignoriert, riskiert den Vorwurf von Amtsmissbrauch und Vetternwirtschaft. Punkt.

*Hans Kast, Birkenstrasse 9
WasSpeicherBewegt.substack.com*

GRATULATION

Die Appenzeller namens

Die Appenzeller namens Auer, sind wohl meist ein bisschen schlauer; als der Durchschnitt im Kanton. Bei uns oh ja, da weiss man's schon.

Denn hier in Speicher lebt seit Jahren einer der Auers ruhig im Gebaren. Das würde man so gerne meinen, doch bracht er manchen schon zum – denken.

Denn mit Jurisprudenz im Rücken kennt er halt sich aus in manchen Tücken. Manch einen konnt er schon entzücken.

Er setzte ein stets ganz beflissen zum Wohl des Dorfs sein breites Wissen für Kirche, Volk und auch die Gemeind. Man wöllt ihn trotzdem nicht zum Feind!

Aber dann als Pensionist hat's ihn des Öfteren angep.... hält mit Humor auch Unmut feil mit Texten, ja zum Beispiel weil:

Die Ferien und die Freud am Schaffen heut Meilen auseinander klaffen, muss ich das noch im Alter raffen? Und auch zu vielen andren Themen tat er sich kund, statt sich zu grämen.

Schrieb Jahre schon mit Witz statt Rage aus Freude und Verzicht auf Gage.

Statt wie im Netz das Hassgeplärr, kunstvoll gereimt kommt es daher. mit Anstand, doch klar, so ist's gewesen. Welch Freud für uns es dann zu lesen.

Zu neunzig Lenzen wünschen wir das Allerbeste und dass dir der Lenze viel noch sei'n gegeben.

*Es gratuliert & grüsst im Namen vieler
dä Dörfler alias Christof Wehrle*



Grafik, die passt. Gestaltung
mit Herz und Verstand.
Bewusst, klar, ganzheitlich.

Atelier Raphael Ottiger
Grafikdesign & Kunsthandwerk
9042 Speicher

→ raphaelottiger.ch



Malergeschäft
Eugen Hutterli AG
Inh. R. Bischof
dipl. Malermeister
9042 Speicher
Tel. 071 344 14 76

**An Ihrer Zufriedenheit
wollen wir uns
messen**

www.malereihutterliag.ch

Die gute Adresse ganz in Ihrer Nähe
www.elektroschmid-speicher.ch

**Elektro
Schmid
& Co**



071 344 33 33
9042 Speicher

- Licht- und Kraftinstallationen
- Apparate für Küche und Waschraum
- EDV-Netzwerke, Telefon
- Reparaturen



Holzmontagen + Schreinerarbeiten

- Parkett verlegen, schleifen, ölen und versiegeln
- Altbausanierungen ■ Allgemeine Schreinerarbeiten

Herbrig 4
9042 Speicher
Tel. 071 344 11 69
Fax 071 288 64 07

Roland Gahler e-mail: free-tree@bluewin.ch Mobile: 079 640 58 07



DEMETER-FLEISCH

Erhältlich im Hoflädeli.



MILCH UND FLEISCH · NATÜRLICH AUS 100 % WIESENFUTTER

Hämmern, bohren, malen?
Wir sind Ihr Macher-Team!



Für Umbauten, Renovationen,
& Liegenschaftsunterhalt!

- ✓ Umbauten & Renovationen
- ✓ Schreinerarbeiten
- ✓ Malerarbeiten
- ✓ Fensterservice

**Jetzt anrufen,
Termin vereinbaren:**

078 672 35 65

www.dashandwerkerteam.ch



**Ihr Zahnarzt im
Appenzellerland**

Allgemeine Zahnmedizin
Zahnärztliche Chirurgie
Dentalhygiene
Alterszahnmedizin
Ästhetische Zahnmedizin
Implantologie
Kinderzahnmedizin
Notfall

Dr. med.dent.
Sami Jansen
Eidg. dipl. Zahnarzt / Uni ZH

Hauptstrasse 85 • 9052 Niederteufen • 071 333 20 40

www.zahnarzt-teufen.ch

ERSPARNISKASSE SPEICHER

Förderpreis 2026 geht an die Flickstatt

Seit 2009 vergibt die Ersparniskasse Speicher (EKS) jedes Jahr einen Förderpreis im Wert von 5000 Franken an Vereine, Institutionen oder Organisationen, die sich um das Dorfleben Verdienste erwerben. Heuer dürfen sich Beat Baumann und Lambert Cramer von der Flickstatt die Auszeichnung freuen.

«Flicken statt wegwerfen» – das ist seit zwölf Jahren die Devise der Flickstatt, einer Art «Klinikum» für allerhand Geräte, Apparate oder Maschinen, die ihren Geist aufgegeben haben. Wer versucht, einen Defekt an der Nähmaschine, am Staubsauger, am CD-Player, an der Küchenwaage oder an was auch immer selber zu beheben, mit seinem «Chlütterli»-Latein aber irgendwann am Ende ist, bringt die Sachen vorzugsweise zu Beat Baumann und Lambert Cramer ins Haus zur Blume an der Hauptstrasse 11 in Speicher. An den Samstagen nehmen sie die schadhaften Objekte von 9.00 bis 11.00 Uhr in ihre Obhut und versuchen zu flicken, was zu flicken sich noch lohnt – mit beträchtlicher Erfolgsquote.

Fachlich gut fundiert

«Früher hat sich der in der Steinegg wohnhaft gewesene Peter Stahlberger all der Dinge angenommen. Jetzt führen wir weiter, was er bis zu seinem Tod an Nützlichem erbracht hat. Wir sind da einfach so ganz allmählich hineingerutscht», erzählen die beiden Pensionierten, denen ab und zu auch Marco Hungerbühler zur Hand geht. Beat Baumann machte eine Lehre als Elektromonteur und betätigte sich intensiv als Funkamateurliebling – beste Voraussetzungen, um sich beispielsweise kaputter Radiogeräte anzunehmen. Lambert Cramer war früher Automechaniker sowie später in der Medizinaltechnik tätig, so dass ihm alles, was mit Mechanik zu tun hat, vertraut ist. Im Haus zur Blume haben sie zu sehr fairen Bedingungen einen Raum gemietet, der nahezu überquillt von vielerlei zu Reparierendem.

Gut frequentiert

«Wir wollen mit unserem Angebot keinesfalls das lokale Gewerbe konkurrenzieren», geben Beat Baumann und Lambert Cramer eine klare Richtlinie vor. «Uns geht es einfach darum, Sachen, die den Leuten am Herzen liegen, nach Möglichkeit wieder in den Urzustand zu versetzen. Manchmal

kommen aber auch wir nicht darum herum, unserer Kundschaft klar zu machen, dass eine Reparatur nicht mehr möglich ist.»

Die Flickstatt ist bekannt im Dorf, was sich in beachtlichem Zulauf niederschlägt. Jedenfalls beklagen sich die beiden Inhaber nicht über mangelnde Arbeit. Wenn man sieht, was in der kleinen Butik alles der «Wiederbelebung» harret, ist das Indiz für die gute Auslastung. «Mit einer schwarzen Null sind wir zufrieden», deuten sie an, dass Gewinnorientierung nicht in ihrer Absicht steht.

Preis zum 17. Mal vergeben

Im Rahmen einer kleinen Feier übergaben dieser Tage Stefan Thalhammer, Präsident des EKS-Stiftungsrates, und EKS-Geschäftsleiter Daniel Müller den Förderpreis. Es ist der 17. in seiner Art, für dessen Vergabe jeweils eine Jury die Auslese vornimmt. «Sie interpretieren den Begriff «Nachhaltigkeit» in eindrücklicher Weise und tun aus ökologischer Sicht etwas Sinnvolles im Dienste der Dorfgemeinschaft», lobte Stefan Thalhammer die beiden Flickstatt-Männer.

Mit der Übergabe des Preises an die Flickstatt sind zum 17. Mal Verdienste zum Nutzen des Dorfes ausgezeichnet worden. Davor ging der EKS-Förderpreis an das Ehepaar Vetsch für das Betreiben des Skilifts Blatten (2009), das Ehepaar Rüttimann für das Erhalten des Hauses Oberdorf 8 (2010), an «Kul-tour auf Vögelinsegg» (2011), an die nicht mehr existierende Galerie Speicher (2012), an das Gsänggli Speicher (2013), an den Imkerverein Appenzeller Mittelland (2014), an die Pfadiabteilung Speicher (2015), an den Turnverein Speicher (2016), an WikiSpeicher (2017), an den Badmintonclub Speicher-Trogen (2018), an die Speicherer Corona-Heldinnen und -Helden (2020), an die Sönnengesellschaft Speicher (2021), an das Haus zur Blume (2022), an die Speicherer Drohnen-Piloten zum Schutz der Rehkitze (2023), an die Ludothek Speicher Trogen (2024) sowie an Spitex-Mobile (2025). Anstelle der Vergabe eines Förderpreises lud die Ersparniskasse 2019 anlässlich ihres 200-Jahr-Jubiläums zu einem Festanlass in den Buchensaal.

Martin Hüsler



Beat Baumann (links, sitzend) und Lambert Cramer freuen sich über die mit dem EKS-Förderpreis bedachte Anerkennung. Stehend (von links) Stefan Thalhammer, Stiftungsratspräsident der EKS, und EKS-Geschäftsleiter Daniel Müller.

Bild: Martin Hüsler

ERSPARNISKASSE SPEICHER

207. Geschäftsbericht und Rechnungsabschluss

Bilanz per 31.12.2025

4.1 Bilanz per 31.12.2025

Aktiven	Berichtsjahr CHF	Vorjahr CHF
Flüssige Mittel	8'219'568.15	9'203'838.14
Forderungen gegenüber Banken	93'720.19	89'338.11
Forderungen gegenüber Kunden	3'090'000.00	3'090'000.00
Hypothekarforderungen	67'630'500.00	64'696'175.40
Handelsgeschäft	–	–
Finanzanlagen	937'698.95	1'687'323.95
Aktive Rechnungsabgrenzungen	10'755.90	20'771.55
Beteiligungen	8'080.50	8'080.50
Sachanlagen	651'105.00	667'405.00
Sonstige Aktiven	11'783.20	11'649.20
Total Aktiven	80'653'211.89	79'474'581.85
Total nachrangige Forderungen	–	–
Passiven		
Verpflichtungen gegenüber Banken	–	–
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	69'872'164.63	68'796'223.98
Passive Rechnungsabgrenzungen	63'310.00	60'032.95
Sonstige Passiven	39'501.65	162'467.20
Rückstellungen	180'000.00	180'000.00
Reserven für allgemeine Bankrisiken	2'960'000.00	2'960'000.00
Freiwillige Gewinnreserve	7'315'857.72	7'129'157.30
Gewinn	222'377.89	186'700.42*
Total Passiven	80'653'211.89	79'474'581.85
Total nachrangige Verpflichtungen	–	–
Ausserbilanzgeschäfte		
Unwiderrufliche Zusagen	2'252'016.00	1'300'544.00

*Auflösung von stillen Reserven von CHF 50'000.00 (Rückstellungen Einlagensicherung)

Erfolgsrechnung 2025

4.2 Erfolgsrechnung 2025

	Berichtsjahr CHF	Vorjahr CHF
Erfolg aus dem Zinsengeschäft		
Zins- und Diskontertrag	1'070'678.57	1'244'821.61
Zins- und Dividendertrag aus Finanzanlagen	26'628.55	33'134.90
Zinsaufwand	-183'021.35	-540'047.10
Brutto-Erfolg Zinsengeschäft	914'285.77	737'909.41
Veränderungen aus ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft	-	-
Subtotal Netto-Erfolg Zinsengeschäft	914'285.77	737'909.41
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft		
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	12'874.75	12'461.70
Kommissionsaufwand	-29.50	0.00
Subtotal Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	12'845.25	12'461.70
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option	9'341.11	12'206.55
Übriger ordentlicher Erfolg		
Beteiligungsertrag	1'548.00	1'508.75
Liegenschaftserfolg	15'157.45	14'940.45
Anderer ordentlicher Ertrag	30'123.07	30'999.48
Subtotal übriger ordentlicher Erfolg	46'828.52	47'448.68
Geschäftsaufwand		
Personalaufwand	-344'518.15	-320'321.75
Sachaufwand	-371'163.21	-342'758.27
Subtotal Geschäftsaufwand	-715'681.36	-663'080.02
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	0.00	0.00
Veränderung von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	-	-
Geschäftserfolg	267'619.29	146'946.32
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	50'000.00
Ausserordentlicher Aufwand	-	-
Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken	-	-
Steuern	-45'241.40	-10'245.90
Gewinn	222'377.89	186'700.42

**Verkaufen Sie Ihr Auto?
Ich bin interessiert.
T 079 333 99 99**

Faire Konditionen

Kurdi Automobile GmbH
Ankauf von Gebrauchtwagen

Kurdi.ch
Steinegg 16
9042 Speicher



kurer-spenglerei.ch
079 329 29 57
9042 Speicher

KURER SPENGLEREI

GmbH

Zu kaufen gesucht



**Wohnhaus
zum Renovieren**

sofortige Barzahlung
Rufen Sie an: 071 845 45 10
Bruno Rutishauser



HOFER SANITÄR GMBH

Sanitär | Heizung | Service & Reparatur

Ihr kompetenter Ansprechpartner im
Sanitär- und Heizungsbereich in Ihrer Region.

Grund 1 | 9043 Trogen
Telefon 071 344 13 13 | Fax 071 344 35 49

info@sanitaerhofer.ch
www.sanitaerhofer.ch

Rund um Ihr Gebäude für Sie da.

SCHMID

Bedachungen
Fassaden- und Gerüstbau | Staplerarbeiten

9042 Speicher
T 071 344 16 60

schmid-dach.ch

**Mehr
als Reinigung.
Easy.**

DACHCOM



Mehr auf pronto-ag.ch

pronto

Wir verstehen mehr
als Reinigung.



Sie werden ihren Boden lieben...

■ Parkett ■ Teppiche ■ Bodenbeläge

Wies 34
9042 Speicher

Tel: 071 344 21 85
info@gantenbein.swiss

www.gantenbein.swiss

EINWOHNER- UND FREIZEITVEREIN SPEICHERSCHWENDI

Nächster Halt: SOB

Die Fasnacht Anfang Februar an der Primarschule Speicherschwendi war ein voller Erfolg. Zahlreiche Kinder und Erwachsene sorgten für eine lebhaft und fröhliche Stimmung. An dieser Stelle nochmals ein herzlicher Dank an alle Beteiligten, die zu diesem gelungenen Event beigetragen haben.

Schon steht der nächste Anlass des Einwohner- und Freizeitvereins bevor: Am Mittwoch, 22. April, lädt der EFS zu einem Besuch bei der Schweizerischen Südbahn ein. Treffpunkt ist um 12.50 Uhr bei der Bushaltestelle Bären. Gemeinsam fahren wir mit dem Postauto zum Zielort. Vor Ort erwartet die Teilnehmenden ein spannender Einblick in den Bahnalltag mit einem Besuch des Servicecenters sowie der Betriebszentrale.

Der Anlass ist kostenlos. Die Anmeldung zum Event erfolgt über die Website speicherschwendi.ch unter «Anlässe».

Der Einwohner- und Freizeitverein freut sich auf eine rege Teilnahme und einen interessanten Nachmittag. Abfahrt!



BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

Lesung mit Laura Vogt

Leipzig, Meersburg, Freiburg, Zürich, Aarau – Laura Vogt, Autorin aus Speicher, wird an vielen Orten aus ihrem vierten Roman lesen. Umso mehr freut es uns, sie auch in unserer Bibliothek begrüßen zu dürfen!

In «das Jahr des Kalks» muss sich eine junge Künstlerin und Mutter von ihrem geliebten Onkel verabschieden, der im Sterben liegt. Dabei denkt sie unweigerlich an ihren Vater, der in ihrer Kindheit ihre Familie verlassen hat. In ihrer Auseinandersetzung mit diesem doppelten Schmerz wird Kalk zum Begleiter auf ihrer Suche nach Antworten zu Verlust und Trauer – und zur Verbindung zwischen Leben



und Tod. Ein ebenso poetischer wie lebenskluger Roman über Vergänglichkeit, Versöhnung und den Stoff, aus dem das Leben ist. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Kronengesellschaft Trogen statt. Eintritt frei, Kollekte, bitte anmelden: info@bibliost.ch

BiblioWeekend und Quiz Trail

Gerade wenn dieses Blättli druckfrisch in Ihrem Briefkasten liegt, startet das diesjährige BiblioWeekend. Wir freuen uns auf «BiBingo» (Biblio und Bingo) im Anschluss an die HV und «Quiz Trail», den ersten seiner Art in Speicher, für Rätselfreudige jeden Alters. Feiern Sie mit uns Ihre Bibliothek unter dem diesjährigen Motto des BiblioWeekends «Spiel».

Öffnungszeiten Ostern

Die Bibliothek bleibt am Karfreitag und Ostersonntag geschlossen, in den Frühlingferien sind wir für Sie da wie gewohnt. Alle Infos: bibliost.ch

HV und BiBingo, 27. März, 19.30 Uhr
Quiz Trail, 29. März, 10.00 – 14.00 Uhr
Laura Vogt liest, 23. April, 19.30 Uhr

SETZLINGS- UND PFLANZENMARKT

Setzlingsmarkt

Bereits zum vierten Mal findet am 2. Mai 2026 der Setzlings- und Pflanzenmarkt beim Zellerhof, Steinegg 2, in Speicher statt. Wiederum mit dabei sind die Wurzelwerk Naturgarten AG, Liliane Widmer, Mansers Biohof sowie Familie Schrag. Judith und Christian Zeller werden die Besucher:innen mit Köstlichkeiten des eigenen Hofes beglücken.

Der Markt beginnt am Samstagmorgen um 9.00 Uhr und dauert bis 13.00 Uhr. Nachdem der Anlass im letzten Jahr grossen Anklang gefunden hat, freut sich das OK auch dieses Jahr auf zahlreiche Gärtner- und Pflanzenfreund:innen.

Samstag, 2. Mai, 09.00 bis 13.00 Uhr
Zellerhof, Steinegg 2

OK Setzlings- und Pflanzenmarkt Speicher

BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

Gschichtezyt



Gemeinsam hören wir eine Geschichte und geniessen das Zusammensein. Diesmal geht es um ein nicht ganz geglücktes Picknick. Möchtest du wissen, was dabei schief ging?

Vorlesen legt die Grundlage für das Selberlesen. Es vergrössert den Wortschatz, fördert die Vorstellungskraft und erweitert das sprachliche Repertoire. Vorlesen ist Beziehungspflege. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Geschichten für Kinder von 3 bis 6 Jahren, Eintritt frei. Falls vorhanden, Sitzkissen mitbringen.

Neu führen wir die «Gschichtezyt» zweimal hintereinander durch. Wir bitten um eine Anmeldung per Mail, telefonisch oder persönlich. Herzlichen Dank.

Mittwoch, 1. April,
14.30 bis 15.00 Uhr oder 15.30 bis 16.00 Uhr
in der Bibliothek Speicher Trogen



WELZ

WELZ AG
9043 Trogen
www.welz.ch
071 344 19 57

Ihr Schreiner,
Planer und
Innenarchitekt

Entdecken Sie
unsere Referenzen:



Ihr Innenarchitekt:
Einzigartige Ideen für ein
Zuhause nach Ihrem
Geschmack.

**DIGITALE
BESTANDESAUFNAHME
UND 3D PROJEKTIERUNG**



 Holzbau

 Bauplan

 Holzplan

GABRIEL KOLLER
PLANUNG UND HOLZBAU
SANDEGG 1 | 9043 TROGEN
079 787 38 54 | 071 344 33 52
GABRIELKOLLER.CH

RS Rott · Steffen + Partner
WIRTSCHAFTS- UND STEUERBERATUNG





BARBARA ROTT



NORBERT STEFFEN

Speicher
Bahnhof, 1. OG
Hauptstrasse 21
CH-9042 Speicher

T +41 71-787 80 80
E info@rs-partner.ch

Herisau
Wetterhaus
Platz 12
CH-9100 Herisau

T +41 71-352 80 80
E info@rs-partner.ch

www.rs-partner.ch





Alles unter einem Dach!

Ihr Ansprechpartner für:

- Spenglerarbeiten
- Dacharbeiten
- Dachkontrollen
- Blitzschutz


Vereinbaren Sie einen Termin:
Hans Rechsteiner AG
9037 Speicherschwendi
T 071 344 19 90
info@hrechsteiner.ch





Holz min Stolz Rüegg
Zimmerei- & Schreinerarbeiten

9042 Speicher
079 823 66 89

www.holzminstolz.ch



9043 Trogen | Tel. 071 344 35 01 | www.welzenergie.ch

Propan Wärmepumpe – ein Beitrag an unsere Umwelt

BLUMENZAUBER



Frischblumen, Gestecke,
Kerzen, Schmuck, diverse
Pflanzen und Geschenke

Hochzeit & Trauerfloristik

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr	09:00 - 11:30	
	13:30 - 18:30	
Samstag	09:00 - 15:00	

Ursula Koller

Unt. Bendlehn 1
9042 Speicher
071 340 03 56

LUDOTHEK SPEICHER-TROGEN

Quiz Trail zum BiblioWeekend

Verpasst nicht den ersten Quiz Trail in Speicher! Start ist in der Bibliothek jederzeit zwischen 10 und 13 Uhr möglich. Verschiedene Aufgaben und Rätsel führen euch durch Speicher. Für Gruppen in jedem Alter geeignet – alle Infos: ludospichertrogen.ch

Ostereiersuche

Wo liessen sich Ostereier besser verstecken als in Bagerschäufeln, hinter Brettspielen und zwischen Playmobilkisten? Helft ihr uns, die bunten (vom übereifrigen Osterhasen versteckten) Eier zu finden, bevor sie schmelzen?

Öffnungszeiten: an Karfreitag und Oster Samstag bleibt die Ludo geschlossen, während der Frühlingsferien sind wir jeweils am Samstagmorgen für euch da.

LUDOmobil fährt nach Trogen

Die Ludo tut einiges, um auch für die TrogenerInnen erreichbar zu bleiben. Ende April startet die Pilotphase von LUDOmobil. Immer am letzten Mittwoch des Monats bringen wir reservierte Spiele nach Trogen, wo sie bequem in der Krone Trogen abgeholt werden können. Für die Speicherer Bevölkerung ändert sich dadurch rein gar nichts am Service der Ludo, ihr könnt wei-

terhin jederzeit Spiele online reservieren und bei uns abholen.

Spieltipp des Monats von Tamara

Tamara, noch ziemlich neu in unserem Team, empfiehlt «Avocado Smash» nach einem langen Tag, zusammen mit der Familie. «Es ist schnell erklärt, manchmal etwas chaotisch und durcheinander. Dadurch entstehen viele lustige Momente, die den Abend auflockern und den anstrengenden Tag vergessen lassen.» In der Ludo hat sie mit der Verantwortung für die elektronischen Spiele einen anspruchsvollen Job übernommen.

Kaum hat sie ein neues Spiel für die Switch gekauft, ist es auch schon wieder ausgeliehen. Aber genau so soll es sein, findet sie und macht sich gleich auf die Suche nach dem nächsten blinkenden, fliegenden oder piepsenden Artikel. Ihr habt Wünsche betreffend elektronischer Spiele? Nun wisst ihr, wen ihr in der Ludo suchen müsst, um diese anzubringen.

Ostereiersuche, 25. März bis 1. April während der Ausleihe

Quiz Trail, Sonntag 29. März, 10 bis 14 Uhr, Bibliothek Speicher Trogen

JUBLA SPEICHER-TROGEN

Jubla-Time!

25./26. April

Die Jubla Schar Speicher-Trogen nimmt am regionalen Grossanlass «Leuenplausch» in St.Gallen teil. Am Samstagnachmittag erwartest dich in der Altstadt verschiedene spannende Posten mit Spiel, Spass und Action. Gemeinsam sammeln wir Punkte für unsere Schar und erleben einen tollen Nachmittag.

Anschliessend geht es ins Pfadiheim Speicher zur Jubla-Night mit feinem Znacht und abwechslungsreichem Abendprogramm. Am Sonntagvormittag kehren wir gemeinsam nach Hause zurück.

Der Anlass wird von erfahrenen J+S-Leitenden organisiert und begleitet.

Kontakt / Anmeldung:

Janine Müller, 079 569 78 20

muriel.hirschi@pauluspfarrei.ch



WORT UND MUSIK ZUM KARFREITAG

Klassik und Romantik in B-Dur

Am Karfreitag, 3. April (17.00 Uhr), erklingen im Speicherer Pfarreizentrum Bendlehn im Rahmen von «Wort und Musik zum Karfreitag» zwei der meistgespielten B-Dur-Klaversonaten. Der Trogener Pianist Frédéric Fischer interpretiert die Sonate D 960 von Franz Schubert sowie die Sonate KV 333 von Wolfgang Amadeus Mozart. Dazu liest Marco Süess besinnliche, dem Tag angepasste Texte.

Ein Dutzend Klaviersonaten listet das für Franz Schubert massgebliche Deutschverzeichnis auf. Die letzte dieser Gattung ist jene in B-Dur, von der es heisst, sie sei «ein ruhiger, verklärender Ausklang, Zusammenfassung aller Kräfte der Innerlichkeit und Stille, die Schubert geweckt hatte».

Andere Zuschreibungen nennen dieses viersätziges Werk ein kompositorisches Vermächtnis und die Krönung von Schuberts lebenslanger Auseinandersetzung mit der Gattung Klaviersonate. Sie vermag die Zuhörerschaft mit dem im neunten Takt erklingenden dumpfen Triller, der verschiedene Deutungen zulässt, sofort in den Bann zu ziehen. In Schuberts Musik schwingt bei aller Lieblichkeit und lyrischer Helle stets auch eine Spur ergreifender Melancholie mit, eine Grundstimmung, die sich durch das ganze Werk hindurchzieht und die ans Herz greift.

Als zweites Werk hat sich Frédéric Fischer Mozarts im Köchelverzeichnis unter der Nummer 333 aufgeführte B-Dur-Sonate

ausgesucht. Sie ist eine von drei in dieser Tonart komponierten Sonaten und dreisätzig gehalten. «Dass in diesem Rezital B-Dur im Zentrum steht, ist mehr dem Zufall als einem bewussten Entscheid zuzuschreiben», sagt der Pianist zur Wahl seiner Darbietungen. Die in Paris entstandene Sonate KV 333 gilt als besonders kennzeichnend für das Mozart'sche Schaffen. «Hier ist die volle Harmonie von strenger, weitgespannter Form und heiter-ernster Inhaltsfülle, von musikalischer Substanz und instrumentaler Brillanz erreicht, hier ist ein ausgewogenes Meisterwerk geschaffen, dem im Oeuvre von Mozart zentrale Bedeutung zukommt», wird die Komposition eingeordnet. (Eintritt frei, Kollekte).

Martin Hüsler



M. GRAF

SCHREINEREI | INNENAUSBAU

Mathias Graf
Blatten 3
9042 Speicher
079 603 44 98



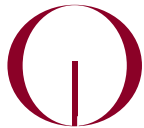
Verschiedene
hausgemachte
Spezialitäten

- so schmeckt Frühling!

Bärlauch-Zeit



Speicher und
Appenzell Steinegg
Telefon 071 787 36 35
www.appenzellerfleisch.ch



**STEINBILDHAUEREI
DEBORAH GRAF**

GRABMAL- &
NATURSTEINARBEITEN

ST.GALLERSTRASSE 19
9042 SPEICHER

TEL 079 678 99 38
WWW.GRAFSTONE.CH

Ihr regionaler
Mobilitätspartner

Volkswagen Service

Für Sie spielen wir
die erste Geige

Wir sind Ihr Partner für Reparatur und Service

Bei uns ist Ihr Volkswagen in festen Händen. All unsere Leistungen sind speziell auf Sie und Ihren Volkswagen abgestimmt. Wir garantieren Ihnen eine fachgerechte und preiswerte Wartung sowie Betreuung in Ihrer Nähe.

Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt.



Kreuz-Garage E. Bischof AG

Trogenstrasse 1
9042 Speicher
Tel. 071 344 29 90
www.autobischof.ch



SAK



245
Kunden



**80 %
Regionales
HOLZ** 30 km Umkreis



**1.69 mio.
KWH**
Stromproduktion

**18
mio. KWH**
Wärmeproduktion



98.82 %
Wärme aus Holz
1.18% aus Heizöl



WÄRMEVERBUND SPEICHER-TROGEN

Seit Herbst 2012 betreibt die SAK (St. Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG) in Speicher-Trogen einen Wärmeverbund, aus welchem private, öffentliche und industrielle Gebäude mit Wärme versorgt werden.

INTERESSE GEWECKT?
Mehr Informationen unter
sak.ch/waermeverbund
oder 071 229 50 00



BRASSBAND MG TROGEN

Musik-Schnuppertage für Kinder in den Herbstferien

In der letzten Woche der Herbstferien, vom 13. bis 16. Oktober, lädt die Brassband MG Trogen Kinder ab sechs Jahren aus dem ganzen Appenzellerland zu vier Tagen voller Musik, Spiel und Kreativität ein. Ob mit oder ohne musikalische Vorkenntnisse – bei den Herbst-Spass-Tagen sind alle willkommen, die Lust auf Rhythmus, Bewegung und gemeinsame Erlebnisse haben.

Musik erleben mit Spiel und Spass

Die Herbst-Spass-Tage werden von erfahrenen Mitgliedern der Brassband MG Trogen sowie von den Profi-Musikern Linus Tschopp, Dionys Tschopp und Maurus Rusch geleitet. Mit viel Erfahrung, Humor und Begeisterung führen sie die Kinder spielerisch und altersgerecht in die Welt der Musik ein. Die Kinder entdecken die Welt der Klänge, gestalten eigene musische Werke und erleben, wie mit Fantasie, Musik und Zusammenspiel gemeinsam etwas Grosses entstehen kann.

Am Freitag präsentieren die Kinder in einem kleinen Abschlusskonzert, was in dieser Woche entstanden ist. Familien und Freunde sind herzlich eingeladen.

Kurz und knapp

Ort: Bühlerstrasse 3, 9043 Trogen

Datum: 13. bis 16. Oktober

Konzert: Freitag, 16. Oktober, 16.00 Uhr

Kosten: CHF 90.00 pro Kind (inkl. Verpflegung)

Alter: ab 6 Jahren (Einschulung Sommer 2026), keine Vorkenntnisse nötig

Anmeldung bis 16. August 2026

Die Anzahl Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist beschränkt. Wir berücksichtigen die Anmeldungen nach Eingang. E-Mail: juliableiker@outlook.com

Weitere Informationen: www.bbmgt.ch

Die Brassband MG Trogen freut sich auf viele musikbegeisterte Kinder.

**KUNSTHANDWERK IN DER EINSTIGEN GALERIE SPEICHER**

Filigrane Augenschmeichlerei

Von 1978 bis 2015 gaben 160 Ausstellungen der früheren, von Gertraude und Jules A. Kaeser geführten Galerie Speicher in der Reutenenstrasse ihren besonderen Charakter. Die heutige ALIVE Galerii bietet achtsames Körpertraining mit Cantienica, Neurophysiologische Reflexintegration und Coaching im Sinne der Psychomatik und Gesundheitspädagogik an.

Ab dem 21. März werden die mit Liebe zum Detail gestalteten Werke der Künstlerinnen Anna Lutz und Priska Hüsler die Räume mit ihrem faszinierenden Glanz neu beleben. Upcycling nennt sich diese charmante Wiederverwertung von Materialien, die normalerweise keinem weiteren Verwendungszweck mehr zugeführt

werden. Priska funktioniert gebrauchte Schachteln und Schächtelchen um und bezieht sie mit Papier und Leinen. Diese bilden so den Rahmen für die in filigraner Hingabe entstehenden Kleinstobjekte in Form von Fläschchen und Gläschen, die Anna aus Alu- und Schöggelipapierli formt. Ihre farbenfrohen Augenschmeichlereien können das Herz des Betrachters nur erfreuen!

Seit zwei Jahren ist das Künstlerinnenduo aus Trogen und Niederteufen in schmeichlerischer Mission unterwegs.

Besichtigungen: Montag und Freitag, jeweils 14.00 bis 17.00 Uhr, oder auf Anfrage per e-Mail: alive.coaching@gmx.ch

Finissage: Freitag, 19. Juni, 17.00 bis 19.00 Uhr

Ort: Reutenenstrasse 19 in Speicher

Voller Vorfreude auf Ihren Besuch.





appenzeller
heilbad

ganz
schön
gesund



5er-Block Aquafit-Kurse



Frühling in Bewegung

Bleiben Sie in Bewegung – mit unseren geführten Aquafitkursen am Dienstagabend mit Barbara sowie vielseitigen Fitness-Abos für Ihr individuelles Training.

071 898 33 88 | www.heilbad.ch



restaurant
mineralbad

ganz
schön
herzhaft



Freitag und Samstag
ab 18 Uhr geöffnet



Im April Röstiwochen

Freuen Sie sich auf Alberts bekannte Röstigerichte – herzhaft mit Kalbsleberli, fein überbacken oder vegetarisch. Herzlich willkommen in unseren gemütlichen Gaststuben.

071 898 33 88 | restaurant-mineralbad.ch



Das Auge
isst mit.

Traditionelles Handwerk im Einklang
mit Trends und modernen Materialien.



Falk Holzwerkstatt AG

9042 Speicher 071344 28 33 falk-holzwerkstatt.ch



Gezielte
Massage
mit Wirkung

Neu im Hotel am Schönenbühl

Online buchen
armins-koerpertherapie.ch



ELEKTRO SCHWIZER

JETZT PHOTOVOLTAIK BESTELLEN UND PROFITIEREN

**APPENZELL
SPEICHER
URNÄSCH**

071 343 72 33
ELEKTRO-SCHWIZER.CH

**Hier könnte Ihre
Werbung stehen.**

**Kontaktieren Sie uns:
info@druckereilutz.ch**

BLATTENLIFT

Der Blattenlift auf Dorfrunde

Am Fasnachtssonntag sorgte der nachgebaute Blattenlift aus dem Sägli-Quartier für besondere Aufmerksamkeit. Mit seinem charmanten und liebevoll gestalteten Erscheinungsbild begeisterte er zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Vor allem die originellen Kleiderbügel am Seil sowie die fast originalgetreue Bemalung des Lift-Häuschens blieben vielen in besonderer Erinnerung.

Ein herzliches Dankeschön gilt unseren grossen und kleinen Skifahrerinnen und Skifahrern für ihre tatkräftige Unterstützung und das Vertrauen in unseren Skilift. Die Begeisterung für den Wintersport und die rege

Nutzung unserer Anlage leisten einen wichtigen Beitrag zur Förderung des Nachwuchses und zeigen, wie lebendig die Freude am Skifahren in unserer Region weiterhin ist.

Besonders stolz sind wir darauf, Teil dieser engagierten Gemeinschaft zu sein. Gemeinsam mit zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfern gelingt es uns jedes Jahr aufs Neue, den Liftbetrieb möglich zu machen. Für diese Unterstützung sind wir sehr dankbar – sie gibt uns auch dann Mut, wenn uns die Wetterkapriolen des Winters herausfordern.

Leider musste der Skilift in dieser Saison bereits nach sieben Betriebstagen wieder

ins Sommerquartier zurückkehren, da der Winter nur wenig Schnee brachte. Für die kommende Saison möchten wir unseren treuen Gästen dennoch etwas zurückgeben: Auf Saisonkarten, die im November bei uns bezogen werden, gewähren wir einen Rabatt.

Wir freuen uns schon heute darauf, im nächsten Winter wieder viele bekannte und neue Gesichter am Blattenlift begrüßen zu dürfen.

Sylvia und Heinz Vetsch



FRAUENTURNVEREIN

Hauptversammlung

Am 26. Februar 2026 fand die diesjährige Hauptversammlung des Fraueturnverein Speicher statt. Es versammelten sich zahlreiche Mitglieder zu einem gemütlichen und gut organisierten Abend. Die Präsidentin, Evelyne Sturzenegger, und das Leiterteam blickten auf ein aktives Vereinsjahr zurück und informierten über die kommenden Anlässe und Trainings.

Ein besonderer Höhepunkt der Versammlung war die Ernennung von Marlise Hug Cramer zum neuen Ehrenmitglied. Mit grossem Applaus wurde ihr 20 jähriges Engagement im Vorstand und ihr wertvoller Einsatz für den Verein verdankt. Deshalb kam es zu einer Änderung im Vorstand: Nadia Mettler wurde neu als Kassierin gewählt. Sie übernimmt das Amt mit grosser Motivation und wurde mit Applaus einstimmig in ihre Funktion gewählt.

Beim anschliessenden Lottomatch konnten die Mitglieder und Gäste ihr Glück versuchen, was für viel Spannung, Lachen und gute Stimmung sorgte. So klang die Hauptversammlung in gemütlicher Atmosphäre aus und bestätigte den guten Zusammenhalt innerhalb des Vereins.

Janine Vestner, Aktuarin



Ehrenmitglied: neues Ehrenmitglied Marlise Hug Cramer und Evelyne Sturzenegger



Vorstand: Bettina Manser, Janine Vestner, Präsidentin Evelyne Sturzenegger, Nadia Mettler und Tabea Bearth



Leiterteam: Sabrina Pasztor, Brigitte Schmid, Andrea Hollenstein und Hauptleitung Tabea Bearth

FC SPEICHER

Save the date

Am 12. und 13. Juni findet erneut das Dorfturnier des FC Speichers statt. Nach drei erfolgreichen Dorfturnieren mit jeweils rund 60 Mannschaften freuen wir uns über die nächste Ausgabe des Dorfturniers. Ziel bleibt es, möglichst viele sportbegeisterte Einwohnerinnen und Einwohner aus Speicher und der Region zusammenzubringen und gemeinsam ein Wochenende voller Sport, Spiel und Gemeinschaft zu erleben. Der Auftakt erfolgt am Freitagabend mit dem traditionellen Dorfcup, der in den vergangenen Jahren auf grosse Resonanz gestossen ist. Ebenfalls am Freitag wird die Kategorie Tschutter ausgetragen. Anschliessend lädt das Festzelt mit DJ, Grill und Getränken zum gemeinsamen Feiern ein. Zudem stehen im Festzelt Dartsscheiben für freies Spielen bereit.

Am Samstag wird das Turnier in verschiedenen Kategorien fortgesetzt. Neben den Mannschaften der Schulstufen – vom Kindergarten bis zur Oberstufe – steht erneut eine offene Kategorie auf dem Programm. Neu am Dorfturnier ist der «Drüükampf». In dieser Kategorie werden Fussball, Darts und Jassen miteinander kombiniert. So entsteht ein abwechslungsreiches Format, bei dem nicht nur sportliche Leistung zählt, sondern auch Geschick, Taktik und Teamgeist in unterschiedlichen Disziplinen gefragt sind.

Der FC Speicher freut sich auf viele teilnehmende Teams, zahlreiche Besucherinnen und Besucher sowie ein geselliges Turnierwochenende. Anmeldungen sind ab Mitte April auf unserer Webseite www.fcpeicher.ch möglich.



MÄNNERTURNVEREIN

Erfolgreiche Turniere

Bereits zum 23. Mal führte der Männerturnverein vor Kurzem seine jährliche Faustballnacht in der Zentral-Turnhalle von Speicher durch. Zudem bestritten die Faustballer wiederum eine erfolgreiche ATV-Wintermeisterschaft.

Das Speicherer Faustballturnier ist ein Sportanlass mit gesundem Ehrgeiz und herzlicher Kameradschaft. In einer offenen und einer Senioren-Kategorie trafen sich je 7 Mannschaften aus den Kantonen Graubünden, Thurgau, St.Gallen und Appenzell und kämpften um Punkte in der jeweiligen Gruppe. Seit jeher erhalten sämtliche Teams attraktive Preise vom Gabentisch. Zwischen 18.30 und 00.30 Uhr wurde fleissig gespielt und die Kameradschaft wurde in der gemütlichen Festwirtschaft gepflegt. In der Kategorie-A war der MTV-Speicher vor dem letztjährigen Gewinner TSV-Oberbüren sowie der Männerriege Märwil siegreich. In der Kategorie-B belegten die Gäste aus St.Gallen-Buchwald vor den Männern aus Wolfhalden sowie

den Steinböcken aus Landquart die ersten drei Plätze.

An der jährlichen Wintermeisterschaft des App. Turnverbandes (ATV) starteten wiederum sechs Teams. An zwei Abenden wurde in Herisau sowie Schwellbrunn in spannenden Spielen um Punkte gekämpft. Faustball-Schwellbrunn siegte vor dem MTV-Wolfhalden und MTV-Speicher-1.

Der MTV Speicher spielt jeweils montags zwischen 19.00 und 20.15 Uhr in der grossen Zentral-Turnhalle Faustball – näheres unter www.tvspeicher.ch



VOLLEY SPEICHER

HV Volley Speicher

Die diesjährige Hauptversammlung von Volley Speicher verlief ruhig und speditiv. Emotionale Diskussionen blieben aus, stattdessen wurden Wahlen und Abstimmungen fast immer einstimmig angenommen.

Im Rückblick wurde ein ereignisreiches Vereinsjahr hervorgehoben: Erstmals traten die Herren in der 3. Liga an, und auch die Damen bestritten ihre erste Meisterschaftssaison. Zudem feierte der Verein im vergangenen Vereinsjahr sein 50-jähriges Jubiläum mit einem gelungenen Anlass sowie einem bereichernden Trainingsweekend. Ein besonderer Dank ging an die Vereinsmitglieder, die in besonderer Funktion zum Vereinsleben im vergangenen Jahr beigetragen haben.

Der Ausblick richtete sich auf ein bevorstehendes «normales» Jahr, in dem insbesondere ein stabiler und qualitativ guter Trainingsbetrieb sichergestellt werden soll, um optimal in die nächste Saison zu starten. Auch wurde betont, dass ein funktionierender Verein den Einsatz aller Mitglieder

erfordert, worauf im kommenden Jahr ein besonderes Augenmerk gelegt werden soll. Zum Abschluss der Versammlung wurde der Präsident mit einer Standing Ovation geehrt – als Zeichen der grossen Wertschätzung für seine engagierte und hervorragende Arbeit zugunsten von Volley Speicher.

Volley Speicher



APPENZELLERLAND SPORT

Glanzleistung

Am 21./22. Februar fanden in Magglingen die Nachwuchs Schweizermeisterschaften statt. Timea Rankl (Sportschule) erzielte im Kugelstossen (neu 4kg) der U20 im letzten Finalstoss eine um einen Meter verbesserte PB von 12.61m und gewann Bronze als beste Athletin des Jahrgangs 2008. Besonders erfreulich ist zudem die Nachricht, dass Timea drei Tage vor dem Wettkampf

die Erlaubnis erhielt, nach einer fünfmonatigen Schonfrist wieder mit Sprinten und dem Belastungsaufbau ihrer Füsse zu beginnen. Jetzt wechseln die Athleten in den Aufbau für die Aussensaison. Timea kann ihren 4-wöchigen Sprachaufenthalt (KST) bereits im Frühling absolvieren. Sie verbringt diesen in Jamaika, wo sie nebst der Sprachschule mit einem lokalen Track-Team trainieren kann.



APPENZELL AUSSERRHODER WANDERWEGE (VAW)

Geführte Wanderungen

Am Ostermontag im Appenzeller Hinterland

Um den Stäggelenberg und die Polishöchi herum nehmen wir die vielen Höhenmeter in kleinen Happen unter die Füsse, in einem stetigen auf und ab. Von Rütiberg, Ghöregg, Landscheidi zum höchsten Punkt von heute, dem Sitz mit 1084 Metern. Jetzt haben wir schon zwei Drittel unserer Wanderung hinter uns. Im Restaurant Sitz sind Plätze für uns reserviert und ein Ostermontagsmenu vorbereitet. Nach dem Essen gehts dann nur noch dem Grat entlang bis zur Geisshalde Waldstatt und zum Bahnhof.

Route: Station Schachen – Nüegg – Dietsberg – Steirisle – Ghöregg – Sitz – Säntisblick – Harschwendi – Waldstatt Bahnhof
Distanz: 13,5 km, Zeit: 4½ Std.

Anforderungen: mittel

Treffpunkt: 9.10 Uhr, 9112 Schachen (Herisau), Bahnhof

Rückreise: 16.20 Uhr, 9104 Waldstatt, Bahnhof

Anmeldung bis Samstag, 4. April 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an urs.manser@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 079 247 81 09

Ostermontag, 6. April

9112 Schachen (Herisau), Bahnhof

Zubi – Wanderung in den Frühling

Und wieder gehts ins Appenzeller Hinterland – dieses Mal auf die Zubi Wanderung. Wir starten in Herisau und schon bald lassen wir Lärm, Verkehr und Stress hinter uns und steigen auf dem Jakobsweg Richtung Nieschberg. Oben bei der Linde angelangt, geniessen wir erst einmal die wunderbare Aussicht auf den Säntis und bis weit ins Toggenburg. Weiter gehts zur Geisshalde, wo wir uns über die ebenso attraktive Aus-

sicht beim Mittagshalt erfreuen. Beim Abstieg nach Waldstatt tauchen wir ein in die blühende Natur und später im Badtöbeli lauschen wir dem Vogelgezwitzcher. Nochmals ein kurzer Aufstieg auf den Rechberg, einmal mehr mit toller Sicht in den Alpstein. Nach einem verdienten Kaffeehalt bei unserem Kollektivmitglied gehts direkt zu unserem Partner Zubi, wo wir bereits erwartet werden.

Route: Herisau – Nieschberg – Geisshalde – Waldstatt – oberer Hof – Rechberg – Rohren – obere Säge.

Distanz: 13,9 km, Zeit: 4¼ Std.

Anforderungen: mittel

Treffpunkt: 9.30 Uhr, 9100 Herisau, Bahnhof
Rückreise: ca. 17.00 Uhr mit Zubi-Event
9100 Herisau, Alpsteinstrasse, Zubi AG

Anmeldung bis Dienstag, 7. April 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an margrit.geel@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 079 749 36 55

Besonderes: Unser Partner Zubi lädt uns im Anschluss in seine Lokalität an der Alpsteinstr. ein. Geniessen wir die Gastfreundschaft. Anschliessend erreichen wir den Bahnhof Wilen AB in ca. 10 Minuten Fussmarsch. www.appenzeller-wanderwege.ch

Donnerstag, 9. April

9100 Herisau, Bahnhof

Wanderungen planen mit SchweizMobil

Lerne die App kennen und nutze sie für deine nächste Wanderung! Moderne elektronische Hilfsmittel erleichtern die Planung von Wanderungen ungemein. Sie ermöglichen eine rasche Routenfindung, berechnen die Wanderzeit und führen uns unterwegs einfach und sicher durchs Gelände. Wir lernen SchweizMobil

kennen, planen Wanderungen und probieren die Anwendung im Gelände aus. Wir lernen weitere Apps kennen, die uns auf Wanderungen gute Dienste leisten können. Wir führen den Kurs in zwei Gruppen: Neuanwendende lernen die Grundfunktionen kennen, erfahrene Anwendende vertiefen ihre Kenntnisse und tauschen ihre Erfahrungen aus.

Kursinhalte Funktionen von SchweizMobil für die Planung der Wanderung, attraktive Wanderungen planen, Anwendung der App im Gelände ausprobieren, ergänzende elektronische Helfer kennenlernen.

KURSORT Gasthaus Krone, Trogen

Zeit 9.30 bis 15.00 Uhr

Wanderung leichte Wanderung, um das Gelernte auszuprobieren

Kursleitung Urs v. Däniken, Wanderleiter mit eidg. FA, Bonifaz Walpen, Wanderleiter mit eidg. FA

Kosten CHF 60.00 für Mitglieder VAW, CHF 80.00 für Nichtmitglieder, inklusive leichter Lunch

Anmeldung bis Montag, 6. April, 19.00 Uhr
Urs von Däniken, 079 660 24 92 urs.vondaniken@appenzeller-wanderwege.ch

Besonderes Für das selbstständige Planen von Wanderungen ist die Lizenz SchweizMobilplus erforderlich. Diese soll vor dem Kurs gekauft und installiert werden. Mitglieder erhalten die Lizenz für CHF 20.00 (statt CHF 35.00). Informationen sind auf der Homepage verfügbar oder beim Wanderleiter erhältlich. www.appenzeller-wanderwege.ch

Samstag, 11. April

Gasthaus Krone, Trogen

Genauere Details und weitere Wanderungen finden Sie auf unserer Homepage: www.appenzeller-wanderwege.ch

ERZÄHLCAFÉ

«Love Calcutta»

Rahel Lam und Priya berichten von ihrem Projekt in Indien.

Donnerstag, 30. April ab 19.30 Uhr im Krone Saal Trogen

mit indischem Essen aus der Krone Küche ab 18.30 Uhr

Mitten im Rotlichtmilieu von Kolkata lebt Priya, eine Frau mit Kurzhaarschnitt, kurzen Hosen und T-Shirt. Nicht nur ihre Erscheinung ist absolut untypisch, auch ihre Lebensgeschichte. Aufgewachsen in Wohlstand hat sie sich entschieden ihr Leben mit den Ärmsten zu teilen und ein kleines Nähatelier aufzubauen, um den Frauen ein Leben in Würde zu ermöglichen.

«Wir sticken unsere Produkte nicht mit Fäden, sondern mit dem Kampf um Freiheit und für ein Leben in Würde.»

Priya hat vieles überlebt, nie aufgegeben und setzt sich mit unermüdlichem Herzen für Andere ein. An diesem Abend erzählt sie von ihrem bewegten Leben: von Mut, Freundschaft und einem unermüdlichen Herzen, das trotz aller Stürme nie aufgab.

Eine Einladung, einzutauchen in eine Welt zwischen Schatten und Hoffnung, dem Kampf um Gerechtigkeit und ganz viel Freude. Denn was Priya ausmacht ist: Verrücktheit, Liebe und ihr Humor.

Das Krone Team freut sich auf einen interessanten und eindrücklichen Abend und heisst alle herzlich willkommen.

www.krone-trogen.ch

SOLIDARISCHE LANDWIRTSCHAFT

Alternative Lebensmittelversorgung

Wie können wir uns gesund, regional und im Einklang mit Mensch und Natur ernähren – und dabei Produzent*innen fair entlohnen sowie unsere Lebensgrundlagen schützen? Dieser Frage widmen sich vier regionale Initiativen und laden herzlich zu einem gemeinsamen Austausch in Trogen ein. Wir möchten Raum bieten für Austausch, Fragen und neue Ideen – für alle, die sich für eine zukunftsfähige Ernährung interessieren.

Die Solidarische Landwirtschaft Wienacht-Tobel mit ihrem saisonalen Gemüse, Bio ohne & meh, der Unverpackt-Laden der Region, NeNaNa – ein Netzwerk für natürliche Nahrung – sowie die Guardians, ein Verein für gemeinschaftliches Einkaufen von Lebensmitteln, sind alles Anbieter gesunder, nachhaltiger und hochwertiger Produkte und öffnen den Raum für Gespräche über neue Wege der Lebensmittelversorgung in unserer Region.

Gemeinsam möchten wir diskutieren, wie es möglich ist, sich ausserhalb der Grossverteiler gesund und regional zu versorgen und damit einen aktiven Beitrag für Mensch und Umwelt zu leisten. Uns verbindet das Anliegen, Konsumentinnen und Produzentinnen näher zusammenzubringen, unnötige Transportwege zu vermeiden und den Zwischenhandel zu reduzieren. Persönlicher Kontakt, Regionalität sowie frisch und sorgfältig produzierte Lebensmittel stehen dabei im Zentrum.

Als Vereine engagieren wir uns für den Schutz und den Erhalt der Lebensgrundlagen kommender Generationen. Wir teilen die Vision einer Ernährung, die sozial gerecht sowie umwelt- und klimafreundlich ist, die Bodengesundheit und Biodiversität fördert und sich an den Gemeinwohlwerten einer Postwachstumsökonomie orientiert.

Angesichts von Bauernprotesten, dem Existenzdruck vieler Landwirt*innen, dem Höfesterben und der zunehmenden Belastung unserer Böden wird deutlich, wie dringend neue Ansätze gebraucht werden. Wir laden alle Interessierten ein, mit uns ins Gespräch zu kommen, wie eine solidarische Ernährung gelingen kann – respektvoll gegenüber Boden, Pflanzen, Tieren und Menschen.

Solche Initiativen sind mehr als alternative Vertriebsformen: Sie zeigen ökologische, soziale und gesellschaftliche Wege auf, unsere Lebensmittelproduktion und unser Miteinander nachhaltiger zu gestalten – im Einklang mit der Natur.



Anlass Alternative Lebensmittelversorgung in der Region

Am 23. April in der Krone in Trogen. Türöffnung um 17.30 Uhr, um 18 Uhr folgt ein kurzer Input der vier Vereine mit anschliessendem Austausch. Keine Anmeldung nötig.

www.seebeli.ch | www.bioohnemeh.ch | www.guardianstrogen.ch | www.nenana.ch



BIRDLIFE SCHWEIZ

Millionen Zugvögel über der Schweiz

Frühling ist in der Luft und mit ihm ein Naturschauspiel von globaler Dimension: Millionen von Zugvögeln überqueren derzeit die Schweiz. Im BirdLife-Naturzentrum Neeracherried können Besuchende dieses beeindruckende Ereignis nicht nur beobachten, sondern erstmals auch selbst erleben – und zwar in einem weltweit einzigartigen Zugvogel-Simulator.

In der neuen Sonderausstellung «Vogelzug erleben» fliegen sie als Teil eines Kiebitz-Schwarms durch die Lüfte, weichen Gefahren aus und spüren hautnah, welche enormen Herausforderungen Zugvögel auf ihrer Reise bewältigen müssen. Zugvögel legen tausende Kilometer zurück, oft in kleinen Etappen. Auf ihrem Weg sind sie auf sichere Rastgebiete angewiesen, in denen sie sich erholen und in kürzester Zeit neue Energiereserven aufbauen können. Ohne solche Lebensräume wäre ihre Reise unmöglich. BirdLife Schweiz setzt sich im Neeracherried, aber auch in der ganzen Schweiz und darüber hinaus dafür ein, dass Zugvögel ein Netz von Brut-, Rast- und Überwinterungsgebieten vorfinden. Genau hier setzt auch die neue Ausstellung an: Sie macht sichtbar, was sonst verborgen bleibt, und zeigt eindrücklich, wie fragil dieses Zusammenspiel ist.

Einzigartig: Mitten im Vogelschwarm

Herzstück der Ausstellung ist der weltweit einzigartige Zugvogel-Simulator: Besuchende fliegen als Teil eines Kiebitz-Schwarms durch die Lüfte und müssen dabei Gefahren meistern, die auch echte Zugvögel bedrohen. Doch nicht alle Vögel reisen im Schwarm oder bei Tageslicht. Viele sind nachts unterwegs. Im «Orientierungs-Kino» wird erlebbar, wie sie sich im Dunkeln orientieren und wel-

chen Hindernissen sie ausweichen müssen. Weitere interaktive Stationen laden dazu ein, das Leben der Zugvögel mit allen Sinnen zu entdecken.

Ein Rastplatz von internationaler Bedeutung

Die Sonderausstellung «Vogelzug erleben» läuft ab sofort im BirdLife-Naturzentrum Neeracherried. Das Naturzentrum im Zürcher Unterland ist für Zugvögel und auch für Brutvögel ein sehr wichtiges Gebiet: Hier rasten viele Zugvögel wie der Grünschenkel, die bereits die Sahara und das Mittelmeer überquert haben und nochmals bis zu 3000 Kilometer in ihre Brutgebiete weiterfliegen. Auch der Kiebitz ist aktuell im Neeracherried zu beobachten. Mit etwas Glück lassen sich mehrere Dutzend Vögel gleichzeitig

im Flachmoor entdecken – einem Gebiet von nationaler Bedeutung. Dank der Beweidung der Riedwiesen mit schottischen Hochlandrindern brütet er sogar wieder im Gebiet. Besonders eindrücklich sind derzeit die spektakulären Balzflüge des Kiebitzes, die sich von den Beobachtungshütten des BirdLife-Naturzentrums aus bestens verfolgen lassen.

Die Sonderausstellung «Vogelzug erleben» im BirdLife-Naturzentrum Neeracherried ist ab sofort für Besuchende geöffnet. Die regulären Öffnungszeiten sind: Mittwoch 14–20 Uhr, Samstag 10–18 Uhr sowie Sonntag und Feiertage 8–18 Uhr. Führungen für Gruppen sind auf Anmeldung täglich möglich (ausser montags).



BirdLife Schweiz

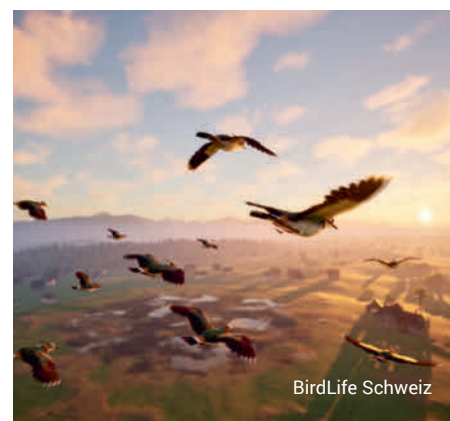
Wer betreibt das BirdLife-Naturzentrum Neeracherried?

Das BirdLife-Naturzentrum Neeracherried wird von BirdLife Schweiz getragen: BirdLife Schweiz engagiert sich mit viel Herzblut und Fachwissen für die Natur. Gemeinsam mit unseren 72'000 Mitgliedern, 430 lokalen BirdLife-Naturschutzvereinen und 19 Kantonalverbänden packen wir auf allen Ebenen für die Natur an.

Wir fördern gefährdete Arten wie Steinkauz oder Eisvogel sowie ihre Lebensräume und geben der bedrohten Natur eine Stimme. Mit den BirdLife-Naturzentren, -Kursen und -Publikationen bilden wir aus, machen die Natur hautnah erlebbar und begeistern für ihre Förderung.

Schlägt auch Ihr Herz für die Natur und die Vogelwelt? Engagieren Sie sich im BirdLife-Netzwerk: birdlife.ch/engagement

BirdLife Schweiz dankt für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung!



BirdLife Schweiz

VEREIN NATUR AR

Mehr Natur im Appenzellerland

Der Verein Natur AR fördert die Biodiversität durch vielfältige Massnahmen, um Lebensräume und die Artenvielfalt als unsere Lebensgrundlage gezielt zu unterstützen. Derzeit bietet er folgende Förderprogramme an:

- **Naturnaher Garten**
Mitglieder des Vereins und BürgerInnen von Gemeinden, welche Mitglied sind, können gegen einen geringen Selbstbehalt eine Beratung zur ökologischen Aufwertung ihres Privatgartens in Anspruch nehmen. Finanziert wird dies von der Stiftung pro Appenzell.
- **Artenreiche Hecken**
Hecken bieten Insekten, Vögeln und Kleinsäugern wie Wiesel Nahrung und Lebensraum. Der Verein Natur AR fördert deshalb mithilfe der Stiftung pro Appenzell den Erhalt, die Aufwertung und Neupflanzung von Hecken in der Appenzell Ausserrhoder Kulturlandschaft.

Froschfreunde aufgepasst

Natur AR sucht Freiwillige, die sich für den Amphibienschutz in der Region einsetzen. Ob Kröten über die Strasse tragen oder einfache Monitorings ausführen, je nach Interesse ist für alle was dabei.

Veranstaltungsprogramm

Der Verein organisiert viermal im Jahr Exkursionen zum Thema Biodiversität. Auf der Homepage finden Sie die aktuellen Termine.

Bäume in der Siedlung - Beurteilung, Handlungsbedarf

und langfristiger Erhalt

Ort: Speicher

Akteure: Res Ramsauer Baumwelt AG

Termin: 5. September 2026, 14:00 Uhr

Referenten: Res Ramsauer Baumwelt AG, Gemeindevertreter Samuel Walther Gemeinde Speicher

Zielgruppen und Teilnehmende: Fachanlass für Bau- und Liegenschaftsverantwortliche in den Gemeinden

Ökologische Aufwertung in der Siedlung

Ort: Gemeinde Trogen, Bahnhofspärkli

Akteure: Naturnetz Speicher-Trogen, Gemeinde Trogen

Termin: 22. Mai 2026, 18.30 Uhr

ReferentInnen: Fabienne Sutter, Stefan Schefer (Wurzelwerk Naturgarten AG)

Zielgruppe Teilnehmende: Gemeindevertreter aus Bau & Liegenschaftsunterhalt, interessierte Bevölkerung



Interesse geweckt? Dann melden Sie sich beim Verein Natur AR

Verein Natur AR, 071 366 00 92, info@natur-ar.ch, www.natur-ar.ch



April 2026. Rosental. Das Kino.

Genossenschaft Kino Rosental, Schulhausstrasse 9, Postfach 133, CH-9042 Heiden, Telefon 071 891 36 36, www.kino-heiden.ch

Mi	1.4.	15:00	Peter Hase 2 – Ein Hase macht sich vom Acker	6/4	D
Do	2.4.	19:30	Ewigi Liebi	10/8	dialekt
Fr	3.4.	15:00	Hoppers	6/4	D
Fr	3.4.	20:00	Marty Supreme	14/12	D
Sa	4.4.	17:00	Don't Let the Sun	12/10	E/d/f
Sa	4.4.	20:00	EPiC: Elvis Presley in Concert	12/10	/d
So	5.4.	15:00	Peter Hase 2 – Ein Hase macht sich vom Acker	6/4	D
So	5.4.	19:30	The Testament of Ann Lee	14/12	D
Mo	6.4.	16:00	Hoppers	6/4	D
Mo	6.4.	19:30	Gelbe Briefe	12/10	OV/d/f
Di	7.4.	14:15	Nachmittagskino: Ein fast perfekter Antrag	6/4	D
Di	7.4.	19:30	Don't Let the Sun	12/10	E/d/f
Mi	8.4.	15:00	Tierisch Abgefahren	6/4	D
Fr	10.4.	20:00	Gelbe Briefe	12/10	OV/d/f
Sa	11.4.	17:00	Hanami	6/4	OV/d/f
Sa	11.4.	20:00	The Testament of Ann Lee	14/12	D
So	12.4.	15:00	Die Drei ??? – Toteninsel	6/4	D
So	12.4.	19:30	Filmhit		
Di	14.4.	19:30	Hanami	6/4	OV/d/f
Mi	15.4.	15:00	Hoppers	6/4	D
Fr	17.4.	20:00	The Testament of Ann Lee	14/12	D
Sa	18.4.	17:00	Don't Let the Sun	12/10	E/d/f
Sa	18.4.	20:00	Frauenabend: The Drama	12/10	D
So	19.4.	15:00	Plitsch Platsch forever!	6/4	dialekt
So	19.4.	19:30	EPiC: Elvis Presley in Concert	12/10	E/d
Di	21.4.	19:30	Gelbe Briefe	12/10	OV/d/f
Mi	22.4.	15:00	Plitsch Platsch forever!	6/4	dialekt
Mi	22.4.	20:00	Cinéclub: The last Showgirl	16/16	E/d/f
Fr	24.4.	20:00	Männerabend: Shelter	16/14	D
Sa	25.4.	17:00	Hanami	6/4	OV/d/f
Sa	25.4.	20:00	How to Make a Killing – Todsicheres Erbe	14/12	D
So	26.4.	15:00	Jazzy – Chaos im Regenwald	6/4	D
So	26.4.	19:30	How to Make a Killing – Todsicheres Erbe	14/12	D
Di	28.4.	19:30	The Drama	12/10	D
Mi	29.4.	15:00	Plitsch Platsch forever!	6/4	dialekt

CINÉCLUB ROSENTAL, HEIDEN

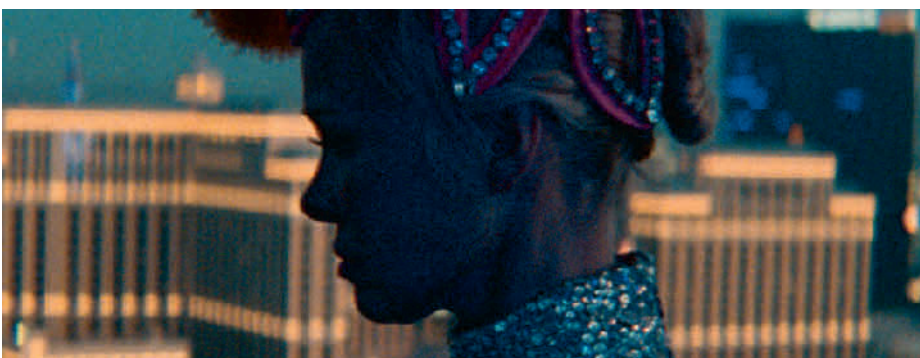
Pamela Anderson überzeugt

Shelley (Pamela Anderson) steht seit 30 Jahren jeden Abend als Tänzerin in der «Razzle Dazzle»-Show auf der Bühne, die letzte Darbietung dieser Art in Las Vegas. Die Auftritte, die Kostüme und ihre Showgirl-Ersatzfamilie bedeuten ihr alles. Umso grösser ist der Schock, als verkündet wird, dass die Show abgesetzt werden soll. Mit ihrer besten Freundin, der Kellnerin Annette (Jamie Lee Curtis), versucht sie, die letzten Tage bis zur allerletzten Vorführung mit Würde zu überstehen. Re-

gisseurin Gia Coppola, eine Enkeltochter des Regie-Meisters Francis Ford Coppola, zeigt in «The Last Showgirl» ein berührendes Porträt eines in die Jahre gekommenen Showgirls, das mit den Veränderungen der Unterhaltungsindustrie Abschied nehmen muss vom glamourösen Las Vegas von einst.

Mittwoch, 22. April 20.00 Uhr
Cinéclub, Rosenbar ab 19.15 geöffnet

Katja Laux



CINÉCLUB ROSENTAL, HEIDEN

Vingt Dieux

Der junge Totone verbringt seine Zeit am liebsten mit seinen Kumpels, geht tanzen und flirten. Doch plötzlich muss er Verantwortung für seine kleine Schwester und den elterlichen Hof im französischen Jura übernehmen. Als völlig mittelloser Sohn eines Käsemachers will er den besten Käse der Region herstellen und damit den Wettbewerb gewinnen. Immerhin erhält der Sieger ein hohes Preisgeld. Unterstützt wird er bei diesem Vorhaben von seinen zwei Freunden, seiner Schwester und seiner grossen Liebe Marie-Lise, die keine Ahnung hat von den fragwürdigen Methoden, die Totone einsetzen will, um sein Ziel zu erreichen...Ein charmanter Film mit vier herausragenden Jugendrollen!

Mittwoch, 13. Mai 20.00 Uhr
Cinéclub, Rosenbar ab 19.15 geöffnet

Katja Laux



Konzert
und
Theater
St.Gallen



Schauspiel
Versteckt
7./25.4., Studio

Musical
Hair
10.4.,
Grosses Haus

Konzert
Appassionato
10.4., Tonhalle

Tanz
Echos
11./19.4.,
Grosses Haus

Oper
**The Fairy
Queen**
12.4.,
Grosses Haus

Tanz
Heartspace
16./22.4.,
Lokremise

Schauspiel
**Dieses Stück
geht schief**
18./26.4.,
Grosses Haus

Late Night Lok
**Resonanz der
Elemente**
18.4., Lokremise

After-Work-Konzert
**Vivaldi,
Corelli & Co.**
23.4., Palace

Konzert
Fauré Quartett
24.4., Tonhalle

Konzert **zu gast**
SJSO
25.4., Tonhalle

Konzert **JUNG**
**Wolferl, wo
steckst du?**
26.4., Tonhalle

Schauspiel
**WAU WOW –
ein Hundstück**
30.4., Lokremise

konzertundtheater.ch

prozesstechnik
mts

Reinigungshilfe

Wir suchen eine Reinigungshilfe für unseren Betrieb in Speicher. Der wöchentliche Aufwand beträgt ca. 6-8 Stunden. Sind Sie interessiert, dann melden Sie sich bei unserem Herrn Stefan Boppert um die Details zu besprechen. Besten Dank.

MTS Prozesstechnik AG, St. Gallerstrasse 19, 9042 Speicher AR
www.mtsag.ch, Tel-Nr. 071 343 77 00

andreas ag
Graf
Wir bauen. Für Sie.



Buchschwendi
9042 Speicher
Telefon 071 344 48 94
info@grafbau-speicher.ch
www.grafbau-speicher.ch

Neubauten
Umbauten
Hoch- und Tiefbau
Maurerarbeiten
Umgebungsarbeiten
Kern-/Betonbohrungen
Schneeräumung

lutz

WER MIT UNS DRUCKT, SCHONT DIE UMWELT.



Unkonventionell



Schonend



Sparsam



Umweltbewusst



Nachhaltig

VERANSTALTUNGSKALENDER

Agenda

Sich mit anderen austauschen, gemeinsam essen, Kaffee trinken, in Erinnerungen schwelgen, mit Kindern lachen und spielen... Beachten Sie auch die Veranstaltungen der Kirchgemeinden im Kirchenkalender.

Über die Webseite www.speicher.ch unter der Rubrik Anlässe können Sie Ihren öffentlichen Anlass für die Agenda selbstständig erfassen.

März

22.02.26- 09.00 bis 17.00 Uhr

15.11.26 Museum für Lebensgeschichten
Ausstellung «Werner Meier»
Hof Speicher, Zaun 5-7

27. Fr. 19.30 Uhr

Bibliotheksverein Speicher Trogen
HV Bibliotheksverein Speicher Trogen
Hauptstrasse 18

29. So. 10.00 bis 14.00 Uhr

Bibliothek und Ludothek
Speicher Trogen
Quiz Trail
Hauptstrasse 18

April

01. Mi. ab 17.00 Uhr

Anwaltsverband Appenzell
Unentgeltliche Rechtsberatung des
appenzellischen Anwaltsverbandes

19.00 bis 22.00 Uhr

Samariterverein Speicher
Übung Samariterverein, Thema
«Reanimation» Teil 1
Buchenschulhaus UG,
Buchenstrasse 20

14.30 bis 15.00 Uhr /

15.30 bis 16.00 Uhr

Bibliothek
Gschichte Zyt
Hauptstrasse 18

10. Fr. vor 07.00 Uhr

Gemeinde Speicher
Altpapier- / Kartonsammlung
ganzes Gemeindegebiet

11. Sa. 18.00 bis 22.00 Uhr

Kul-Tour auf Vögelinsegg
Bernd Kohlhepp und Uli Böttcher,
«Winnetou-Show»
Hohrüti 1

12. So. 14.00 bis 18.00 Uhr

Gaststube hinter der Schieben
Besichtigung historische Gaststube
– Haus hinter der Schieben
Oberdorf 8

14. Di. FC Speicher

1. Mannschaft FC Speicher vs
FC Romanshorn
Buchen Sportplatz

16. Do. 14.00 bis 17.00 Uhr

Gemeindepräsident Paul König
Offene Sprechstunde mit dem
Gemeindepräsidenten
Gemeindeverwaltung, Dorf 10

23. Do. 19.30 bis 21.30 Uhr

Bibliothek Speicher Trogen
Laura Vogt liest aus
«Das Jahr des Kalks»
Hauptstrasse 18

24. Fr. vor 07.00 Uhr

Gemeinde Speicher
Altpapier- / Kartonsammlung
ganzes Gemeindegebiet

29. Mi. 19.00 bis 22.00 Uhr

Samariterverein Speicher
Übung Samariterverein, Thema
«Reanimation» Teil 2
Buchenschulhaus UG,
Buchenstrasse 20

30. Do. 19.30 Uhr

Ortsparteien und Gemeinde Speicher
FORUM
Buchensaal, Buchenstrasse 32



Kantonsärztlicher Notfalldienst

Bei einem Notfall zuerst den Hausarzt/in anrufen.
Falls er nicht erreichbar ist, wenden Sie sich an das
Ärztetelefon 0844 55 00 55.

Dort erhalten Sie Tag und Nacht an 365 Tagen im Jahr
telefonische Beratung und werden auf Wunsch mit
dem örtlich zuständigen Notfalldienstarzt/in verbunden.
Bei akuter Lebensgefahr wird für Sie die kantonale
Notrufzentrale 144 alarmiert.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Für den zahnärztlichen Notfalldienst wenden Sie sich
bitte an folgende Telefonnummer: **0844 14 40 06.**

AED-Standorte Gemeinde

Die Standorte von Defibrillatoren (AED) finden Sie
unter www.defikarte.ch



- 112** Notrufnummer
- 117** Polizei
- 118** Feuerwehr
- 144** Sanitätsnotruf-
nummer
- 1414** REGA



Hilfe und Pflege zu Hause

- Grundpflege
- Palliative Pflege
- Psychiatrische Pflege
- Wundbehandlung
- Hauswirtschaft und Betreuung
- Mahlzeitendienst
- Vermittlung SRK Fahrdienst

Spitex Appenzellerland
Tel. 071 353 54 54
www.spitex-appenzellerland.ch



Der Grundstein für Ihre Pläne



Profitieren Sie von unseren Hypothekar-Zinssätzen
ab 1.05%. Wir beraten Sie gerne.
Ihre Dorfbank – seit über 200 Jahren.

Mo bis Fr von 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr, Sa von 8.00 – 11.00 Uhr
Hauptstrasse 21, 9042 Speicher, T 071 344 10 66, ersparniskassespeicher.ch

EKS
**ERSPARNISKASSE
SPEICHER**